



Integrationsprojekte 2021

Förderübersicht*

Gesamtübersicht - Integrationsprojekte 2021*

Topf	Projekt-Nr.	Projektträger	Projekttitel	Schwerpunkt	Handlungsfeld	Kurzbeschreibungen	BL	EU- Mittel 2021**	BKA- Mittel 2021**	EU+BKA 2021**			
AMIF	Mi01-43	Osterreichische Jungberaterbewegung Berufspädagogisches Institut der Osterreichischen Jungberaterbewegung	uBUNTU 3 – Ich bin, weil Wir sind. Sprachkompetenz – Bildungsvorbereitung – Orientierung – Integration: Fit mit Sprache und Basiskompetenzen. Mein Schlüssel zu Integration und Erfolg	Deutsch	Sprache und Bildung	Im Projekt uBUNTU 3 erhalten jugendliche Erwachsene aus Drittstaaten mit längerfristiger Aufenthaltsperspektive aber geringer Bildungserfahrung eine umfassende Basisbildung, die die fortgeschrittene Deutschsprachkompetenz und die Orientierung in den Fokus rückt. Parallel dazu werden Kompetenzen trainiert, die wesentlich sind, um an weiteren Bildungsmaßnahmen teilnehmen zu können. Dazu zählen Berufsorientierung und Wertschulung. Es werden insgesamt 9 Deutschkurse Bz inkl. Berufsorientierung in jeweils konkreten Berufsbereichen und Wertschulung angeboten, welche durch sozialpädagogische Begleitung und Einzelcoaching ergänzt werden. Am Ende der Projektphase haben die Teilnehmerinnen so die sprachlichen Voraussetzungen für eine Weiterbildung erreicht, sie sind berufs- und wertorientiert und damit in der Lage an eine weiterführende Bildungsmaßnahme vermittelt zu werden.	W	€	115.831,24	€	38.610,41	€	154.441,65
AMIF	Mi01-76	CONCORDIA Verein für Sozialprojekte	CONCORDIA Lern- und Familienzentrum LenZ: Familienorientierte Integrationsbegleitung 2.0	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Das Projekt „CONCORDIA LenZ“: Familienorientierte Integrationsbegleitung 2.0“ leistet einen maßgeblichen Beitrag zur Integration von Kindern, Jugendlichen und Familien mit Flucht- und Migrationshintergrund in Wien. Parallel zur aufwandsreichen Lernbetreuung für Kinder und Jugendliche werden die Eltern, mit besonderer Berücksichtigung der Mütter/Frauen, durch gezielte Maßnahmen und Angebote in den Bildungsprozess ihrer Kinder eingebunden und erhalten Beratung und Unterstützung. Bei der Umsetzung des Projektes setzt CONCORDIA weitgehend auf freiwillige Mitarbeiterinnen. Ziel ist es, den Schulerfolg und die Bildungschancen der Kinder und Jugendlichen zu verbessern, sowie die Eltern und insbesondere Mütter/Frauen zur Partizipation am Bildungsweg ihrer Kinder und zur umfassenden gesellschaftlichen Teilhabe zu befähigen.	W	€	76.899,38	€	25.633,33	€	102.532,71
AMIF	Mi01-92	ISOP - Innovative Sozialprojekte GmbH	Deutsch- und Lernbetreuungsinitiative im Bezirk Südoststeiermark	Deutsch	Sprache und Bildung	In Feldbach bzw. im Bezirk Südoststeiermark lebenden Asylberechtigten, subsidiär Schutzberechtigten und Drittstaatsangehörigen sollen bedarfsorientiert Deutschkurse und Lernbetreuung angeboten werden. Schulungsinstanz ist nicht nur der traditionelle Kursraum, sondern auch der kommunale Lebensraum. Zielgruppen sind Kinder und Jugendliche, die vor allem schulbegleitend Unterstützung brauchen sowie Erwachsene mit Bedarf an höheren Sprachkompetenzen. Elternbildung und der Vermittlung von Werten kommt eine besondere Bedeutung zu. Alle Kurse werden von fachlich qualifizierten Personen mit langjähriger Berufserfahrung geleitet. Die Herausforderung des Projektes besteht darin, dass auf sehr unterschiedliche Bedarfe durch ein maßgeschneidertes Kursprogramm reagiert wird.	ST	€	100.189,91	€	33.396,64	€	133.586,54
AMIF	Mi01-30	Perengra - Bildungs-, Beratungs- und Therapiezentrum für Immigrantinnen	Deutsch zum MitMischen	Deutsch	Sprache und Bildung	„Deutsch zum MitMischen“ ist ein Sprachprojekt für Migranteninnen mit zumeist qualifizierten Berufsausbildungen, die ihre Deutschkenntnisse zwecks Weiterbildung und erneuten Berufseinstieg verbessern wollen. Angeboten werden im Projektzeitraum acht Kurse auf den Sprachniveaus B1 und C1. Ein Teil der Teilnehmerinnen soll aufbauend alle angebotenen Kurse absolvieren. In die Kursmaßnahmen integriert sind die Module „Soziales Lernen und Netzwerken“ und „Bildung, Orientierung und Planung“, die die sprachlichen und soziokulturellen Aspekte der Integration fördern und die Teilnehmerinnen beim Finden und Setzen von realistischen Bildungs- und Berufszielen unterstützen sollen. Das übergeordnete Projektziel liegt in der selbstbestimmten Teilhabe der Projektteilnehmerinnen am sozialen, kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Leben sowie an der Bildungslandschaft in Österreich.	W	€	98.421,89	€	31.804,39	€	130.226,28
AMIF	Mi01-73	Caritas der Diözese Graz-Seckau	„Lerncafés Steiermark“ - Gries, Don Bosco, Mürzzuschlag, Knittelfeld, Leoben, Lebnitz	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Lerncafés Steiermark stellen ein kostenloses Lern-u. Nachmittagsangebot für die Zielgruppe dar. Die Hauptaufgabe besteht darin, den Pflichtschulern Unterstützung und Hilfestellung beim Bewältigen der schulischen Pflichten zu geben und die Deutschkompetenz zu stärken. Über den Pflichtschulabschluss hinaus eine weiterführende Bildungsganglinie einschuligen ist Hauptziel. Interessierte werden gezielt zu Lerncafés und Aufgaben informiert und mit kommunalen Vertretern gezielt. Möglichkeiten zur Partizipation Teilhabe in dialogischen Austausch geschaffen. Lerncafés fördern die Teilnehmer auch gezielt im Sinne des Anti-Bias Ansatz und wirken so gezielt gegen Radikalisierung und Rassismus.	ST	€	126.375,00	€	42.135,00	€	168.510,00
AMIF	Mi01-3	beratungsgruppe.at - Verein für Informationsvermittlung, Bildung und Beratung	HiPPY + Dialog mit Schule	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	HiPPY plus ist ein aufsuchendes Frühförder-, Sprach-, Bildungs- und Integrationsprojekt für Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren und ihre Eltern. Mit dem Ziel der frühen Förderung der Kinder durch ihre Mütter bzw. Väter werden bildungsfördernde, sozial rechtliche Drittstaatsangehörige, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte betreut. Geschulte Betreuerinnen, die selbst Migrationshintergrund haben, kontaktieren die Familien und erläutern bei regelmäßigen Hausbesuchen das mitgebrachte HiPPY-Übungsmaterial und die notwendige Zusammenarbeit mit der Schule. Mütter, Väter und Kinder werden informiert über das Bildungssystem sowie die Geflüchteten und gesellschaftlichen Werte. Gefördert werden die Erziehungskompetenzen der Eltern, die Entwicklung der Kinder, ihre Deutschkenntnisse, die schulische sowie berufliche Laufbahn und damit auch ihre spätere Selbsterhaltungsfähigkeit.	NO, W	€	161.625,00	€	53.875,00	€	215.500,00
AMIF	Mi01-4	Hilfswerk Niederösterreich Betriebs GmbH	Integrativer Lernclub	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Der integrative Lernclub für schulpflichtige Drittstaatsangehörige, insbesondere Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte soll die Integration der Kinder in Österreich erleichtern und dadurch bestmögliche Ausgangsbedingungen für eine erfolgreiche persönliche, soziale und berufliche Zukunft schaffen. Die Betreuung des Sprachkurses ist hier nicht ausreichend, vielmehr sind auch die Kultur, Religion, Wertehaltungen sowie die persönliche Hintergrund und die Muttersprache des Kindes im Rahmen einer interkulturellen Erziehung zu berücksichtigen. Betreuungsziele sind daher die Verbesserung der Kenntnisse der deutschen Sprache, Ausgleich bereits entstandener schulischer Defizite, Erlernen sozialer Kompetenzen, Förderung der Selbstständigkeit sowie die Vermittlung kultureller Werte. Die Betreuung erfolgt längerfristig 2 x pro Woche je 2 Stunden in Kleingruppen von max. 8 Kindern.	NO	€	97.409,14	€	31.469,72	€	128.878,86
AMIF	Mi01-98	Die Wiener Volkshochschulen GmbH	BIDE - Bildungscoaching und berufsbezogene Deutschkurse für Drittstaatsangehörige, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte bis 25	Deutsch	Sprache und Bildung	Drittstaatsangehörige, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte von 15 bis 25 Jahren, welche die Pflichtschule abgeschlossen haben und Unterstützung bei der Erweiterung und Festigung ihrer sprachlichen und persönlichen Kompetenzen benötigen, um im österreichischen (Aus-)Bildungssystem bzw. am Arbeitsmarkt Fuß zu fassen, insbesondere Jugendliche und junge Erwachsene, die entweder die Aufnahme und den Besuch einer berufsbildenden mittleren oder höheren Schule/Berufsschule anstreben oder eine solche bereits besuchen, erhalten Intensiv-Deutschkurse mit begleitendem Bildungscoaching.	W	€	63.247,30	€	21.082,43	€	84.329,73
AMIF	Mi01-35	KidsZone-More	Bz Deutschkurse mit Kinderbetreuung	Frauen, Deutsch	Sprache und Bildung	Im Rahmen des Projekts „Deutschkurse mit Kinderbetreuung“ will der Verein KidsZone-More Drittstaatsangehörige ab dem vollendeten 15. Lebensjahr durch strukturierte und qualitativ hochwertige Kurse zum Deutschniveau B2 verhelfen. Der besondere Schwerpunkt liegt bei Frauen mit Kinderbetreuungspflichten. Besonders dieser Zielgruppe soll durch die angebotene Kinderbetreuung die Möglichkeit der Teilnahme der Kurse ermöglicht werden. Abgeholfen werden die Kurse in den Landeshauptstädten St. Pölten und Innsbruck.	NO, T	€	82.577,40	€	27.525,80	€	110.103,20
AMIF	Mi01-77	Berufsförderungsinstitut Oberösterreich	Meso - Bildungsmaßnahmen für Drittstaatsangehörige in Oberösterreich	Deutsch, Arbeitsmarkt	Sprache und Bildung	Meso verfolgt das Ziel einer Verbesserung der Sprachkompetenz in Deutsch. Dazu werden Sprachfördermaßnahmen auf verschiedensten Levels zielgruppenspezifisch und kompetenzorientiert in ganz Oberösterreich angeboten. Im Kontext der Sprachvermittlung werden kulturelle und gesellschaftsrelevante Inhalte (u.a. das Modul/Länderkunde) bearbeitet und auf die Erweiterung und (Re)aktivierung von Selbstkompetenzen besonderer Wert gelegt. Die Vorbereitung zur Integration in den Arbeitsmarkt setzt Bildungs- und Auszubildendenberatung, Berufsorientierung und Bewerbungstraining im Mittelpunkt und wird mit dem Modul „Connecting People“ (Kommunikation mit „autochthonen“ Österreicherinnen) sowie EDV-Basics kombiniert.	OO	€	53.156,25	€	17.748,75	€	70.875,00
AMIF	Mi01-51	Frauen aus allen Ländern. Bildungs- und Beratungseinrichtung	LeMi - Lernen, Miteinander. Lernangebote für Frauen und Kinder in Tirol	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Mit dem vorliegenden Projekt verfolgt die Bildungs- und Beratungseinrichtung Frauen aus allen Ländern das Ziel, Frauen und Kindern vorwiegend aus Drittstaaten bedarfsorientierte, integrationsfördernde Bildungsmaßnahmen in Tirol anzubieten, die es sonst in dieser Form nicht gibt. Das umfassende Angebot besteht aus bewährten und neu entwickelten Formaten: Deutsch- und Informationskurse für Frauen auf unterschiedlichen Niveaus mit Kinderbetreuung, Lernnachmittage für Frauen und Kinder, Lernbetreuung für Volkshochkinder, Deutschförderung für Klein- und Kindergartenkinder und Elternbildungsangebote für Mütter. Das Projekt wird in Innsbruck, Landeck und Wörgl umgesetzt. Bei der Umsetzung der Projektvorhaben profitiert die Einrichtung von ihrer langjährigen einschlägigen Erfahrung und dem hohen Bekanntheitsgrad sowohl bei der Zielgruppe als auch bei relevanten Institutionen.	T	€	66.276,73	€	22.058,93	€	88.335,66
AMIF	Mi01-66	Kärntner Berufsförderungsinstitut GmbH	Sprachinklusive	Deutsch	Sprache und Bildung	Durch das eingetragene Projekt erhalten Personen aus der Zielgruppe Sprachkurse auf höherem Niveau mit interkulturellen, gesellschafts- und arbeitsmarktpolitischen Schwerpunkten, welche die Integration in Österreich unterstützen soll. In Kärnten kann ein Mangel an Sprachkursen, welche auch interkulturelle, gesellschafts- und arbeitsmarktpolitische Schwerpunkte miteinbeziehen, festgestellt werden. Sprachkurse, die – wie im Projektkonzept geplant – ein mehr an Wissen aneignen, ermöglichen der Zielgruppe einen positiven und motivierenden Lernerfolg, da integrationsrelevante Themen aufgegriffen werden und die Teilnehmerinnen auch mit ihren individuellen Bedürfnissen, Stärken und Schwächen wahrgenommen und unterstützt werden. Das Projekt geht über einen Regelkursbetrieb hinaus und versucht die Teilnehmerinnen ganzheitlich zu fördern.	K	€	54.767,95	€	18.255,68	€	73.023,63
AMIF	Mi01-65	Verein Piramidops	Sprache und Integration für Frauen aus Drittstaaten	Frauen, Deutsch	Sprache und Bildung	Basierend auf den Konzepten der Jahre 2013 - 2019 wurden von der Frauenberatungsstelle Frauentreff Sprachkurse mit zusätzlichen Angeboten für bildungsbenachteiligte Frauen aus Drittstaaten geplant. Neben sprachlicher Integration ist auch die Vermittlung von Grundkenntnissen in Bezug auf Geschichte, Institutionenwissen und die Vermittlung von Werten der österreichischen Gesellschaft ein Teil der Sprachkurse. Somit sollten nicht nur Deutschkurse im klassischen Sinn angeboten werden, sondern Angebote gesetzt werden, die eine ausgezeichnete hohe Zielgruppenausrichtung beinhalten. Begleitend zu den Kursen werden Social-, Lern- und Bildungsberatung für die Klientinnen angeboten. Zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe wird das Bildungs- und Beratungsangebot zusätzlich von einem niederschweligen Mentorinnenprojekt begleitet.	W	€	89.824,86	€	29.941,62	€	119.766,48
AMIF	Mi01-86	Caritas Akademie der Diözese Graz-Seckau	Spracherwerbsmaßnahmen in der Steiermark III	Deutsch	Sprache und Bildung	Die Caritas Akademie hat sich im Rahmen der Projektreihe SEM bereits 2019 der Vermittlung von Sprachkenntnissen auf höherem Sprachniveau zugewandt. Seitdem konnte aufgrund bestehender Nachfrage der Projektanteil an Sprachkursen auf den Niveaus B1 und C1 laufend erweitert werden. Insbesondere Personen aus der Zielgruppe, welche in ihrem Herkunftsland höhere Qualifikationen mitbringen, bzw. diese auch in Österreich anstreben, profitieren nachhaltig vom Erlernen höherer Sprachniveaus. Dies wirkt auch Formen der De-Qualifizierung entgegen und fördert die Chancen auf ein berufliches Fortkommen entlang der eigenen Qualifizierung entsprechenden Ebenen.	ST	€	134.072,62	€	44.675,87	€	178.748,49
AMIF	Mi01-98	Verein Danaid	Alphabetisierung und Zweitschriftwerb für Frauen	Frauen, Deutsch	Sprache und Bildung	Im Projekt „Alphabetisierung für Frauen“ sind zwei Angebote geplant: Alphabetisierungs- und Zweitschriftkurse zur Vorbereitung auf den Besuch eines Standarddeutschkurses. In allen Kursen findet begleitende Beratung statt, parallel zu den Kursen wird Kinderbetreuung angeboten. Die Kursinhalte orientieren sich an den Vorkenntnissen und Interessen und am Alltag der Teilnehmerinnen und sollen neben Lesen und Schreiben auch das Kennenlernen mündlichen und schriftlichen Bereich sowie mathematische und digitale Kompetenzen vermitteln und festigen. In allen Kursen werden daher Smartphones, Computer und Tablets eingesetzt, um die Teilnehmerinnen mit neuen Technologien vertraut zu machen und ihnen Möglichkeiten des digitalen Lernens aufzuzeigen. In allen Kursen wird auch außerhalb des Kursraums gelernt, bei Exkursionen und in direkter Kommunikation mit deutschsprachigen Personen.	ST	€	55.108,20	€	18.369,40	€	73.477,60
AMIF	Mi01-16	Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not	Quantensprung III – Modulare Qualifizierung und Arbeitsmarktvorbereitung von Asylberechtigten, subsidiär Schutzberechtigten und Drittstaatsangehörigen	Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Quantensprung III ist eine modulare Qualifizierung und Arbeitsmarktvorbereitung von Asyl- und subsidiär Schutzberechtigten sowie Drittstaatsangehörigen. Die Verbesserung der Selbsterhaltungsfähigkeit sowie die Erarbeitung eines nachhaltigen Zugangs zum Arbeitsmarkt sind primäre Ziele des Projekts. Teilnehmerinnen erhalten neben Fachsprachkursen begleitende Lernunterstützung sowie Beratung. Neben der Festigung der bereits vorhandenen Sprachkenntnisse ist die Bearbeitung alltagsrelevanter Herausforderungen von zentraler Stellenwert. EDV-Kurse, Bewegungs- und Trainings sowie Job-Coachings rund um das Angebot ab. Zusätzlich zur Arbeitsmarktvorbereitung gibt es regelmäßige Praktika und Schnupperarbeiten in Unternehmen, um dadurch leichter am Arbeitsmarkt Fuß fassen zu können. Die Selbstwirksamkeit insbesondere der Frauen und jungen Erwachsenen wird dadurch trainiert, gefordert und gefördert.	W	€	137.497,50	€	45.831,89	€	183.329,39
AMIF	Mi01-42	Osterreichische Jungberaterbewegung Berufspädagogisches Institut der Osterreichischen Jungberaterbewegung	MO3 – Modulare Qualifizierung und Aktivierung für Drittstaatsangehörige, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte	Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Im Rahmen des Projektes wird Drittstaatsangehörigen, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten durch verbesserte Sprachkompetenz und dem Erwerb eines OIF Sprachdiploms sowie einer europaweit anerkannten Fachqualifizierung (LAP Birotechnik) Frau eine sichere Arbeitsmarktintegration in Österreich ermöglicht. Es werden insgesamt 3 Kurse inkl. Deutschunterrichte für je 20 TNinnen geplant. Das Projekt richtet sich ausschließlich an motivierte und lernwillige Personen mit geringen Deutschkenntnissen. Es wird versucht den Frauenanteil der TNinnen von über 75% zu gewährleisten. Während der Fachausbildung sind auch Praktikumsstage inkludiert. Die Notwendigkeit dieses Projektes beruht auf der Tatsache, dass es für diese Zielgruppe kein vergleichbares Angebot gibt. Es ist eine sozialpädagogische Betreuung und Einzelcoaching inkludiert.	W	€	80.130,61	€	26.720,21	€	106.850,82

Integrationsprojekte 2021

Förderübersicht*



Topf	Projekt-Nr.	Projekträger	Projekttitel	Schwerpunkt	Handlungsfeld	Kurzbeschreibungen	BL	EU- Mittel 2021**	BKA- Mittel 2021**	EU-BKA 2021**
AMIF	Mi02-79	Berufsförderungsinstitut Oberösterreich	Fachwerkstatttag - ein Projekt zur arbeitsmarktnahen Qualifizierung	Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Das Projekt Fachwerkstatttag beinhaltet eine (Vor-) Qualifizierung für unterschiedliche Segmente am Arbeitsmarkt: Gastronomie, Baunehgewerbe, Metall, Handel/ Lager, Gesundheit/ Soziales. Das Hauptaugenmerk der inhaltlichen Ausgestaltung der Lehrgänge liegt in der fachsprachlichen Förderung, ICT und Kommunikation sowie Förderung der interkulturellen Kompetenzen und out-going Maßnahmen wie Bewerbungstraining und Vermittlungunterstützung sind Module, die je nach Lehrgang additive Bestandteile darstellen. Die Lehrgänge sind mit einem praktischen Ausbildungsteil und einem zu absolvierendem Praktikum im nächsten Berufsjahr verbunden. Die zusätzlich angebotene Ausbildungsbegleitung F&B unterstützt Personen der Zielgruppe parallel zur weiterführenden Qualifizierung im Gesundheitsbereich in Form von Fachsprachtraining, Lern- und Prüfungsunterstützung.	OO	€ 103.956,68	€ 34.357,33	€ 137.408,93
AMIF	Mi02-88	BFI Tirol Bildungs GmbH	Pole Position - Startklar für den Arbeitsmarkt	Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Das Projekt „Pole Position – Startklar für den Arbeitsmarkt“ des BFI Tirol verfolgt das Ziel die nachhaltige Integration in den heimischen Arbeitsmarkt von Drittstaatsangehörigen nach dem NAG sowie anerkannte Flüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte mit längerfristiger Aufenthaltsperspektive zu fördern. Mit geeigneten beruflichen Vorbereitungskursen in den Bereichen Pflege, Handel, Gastronomie sowie für gewerblich-technische Berufe werden die Projektteilnehmer/innen optimal auf den Einstieg in den Beruf oder auf weitere Fachausbildungen vorbereitet. Die Teilnehmer/innen erwerben arbeitsplatzbezogene und fachspezifische Deutschkenntnisse sowie fachlich-theoretisches Orientierungs- und Basiswissen zur Verbesserung ihrer beruflichen Handlungsfähigkeit und erhalten praktisches Training sowie Einblicke in den Berufsalltag des jeweiligen Bereichs.	T	€ 121.327,46	€ 40.447,42	€ 161.774,88
AMIF	Mi02-41	Osterreichische Jungarbeitsbewegung - Berufspädagogisches Institut der Osterreichischen Jungarbeitsbewegung	Chance Technik - Intensivausbildung in den Lehrberufen Metalltechnik, Maschinenbautechnik, Elektrotechnik - Anlagen- und Betriebstechnik und Mechatronik - Fertigungstechnik	Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Im Rahmen des Projektes wird Drittstaatsangehörigen, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten durch eine europaweit anerkannte Fachqualifizierung (LAP Metalltechnik, LAP Elektrotechnik oder LAP Mechatronik) und den Erwerb eines OIF-Sprachdiploms eine sichere Arbeitsmarktintegration in Österreich ermöglicht. Es werden 3 parallele Lehrgänge inkl. Deutschunterricht für je 8 TN/innen angeboten. Das Projekt richtet sich an arbeitsuchende, motivierte und lernwillige Personen mit mind. Deutschkenntnissen B2. Es wird versucht, einen Frauenanteil der TN/innen von über 50% zu gewährleisten. In der Fachausbildung und Praktikumsstage inkludiert. Die Notwendigkeit dieses Projektes beruht auf der Tatsache, dass es für diese Zielgruppe kein vergleichbares Angebot gibt. Es ist eine sozialpädagogische Betreuung und Einzelcoaching inkludiert.	W	€ 112.499,82	€ 37.499,94	€ 149.999,76
AMIF	Mi02-10	MTOP Potential Integration GmbH	MTOP Associate Programm	Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Das MTOP Associate Programm ist ein Weiterbildungsangebot für gut ausgebildete Asylberechtigte, subsidiär Schutzberechtigte und Drittstaatsangehörige aus den Bereichen Wirtschaft, Technik und IT. In einem interaktiven Format bestehend aus Workshops, Coaching, konstantem Austausch mit Fachleuten aus verschiedensten Branchen sowie Netzwerk-Veranstaltungen wird der Aufbau eines beruflichen Netzwerks gefördert und die Teilnehmer/innen (Associates) effektiv auf den Arbeitsmarkteintritt in Österreich vorbereitet. Im Zeitraum 2020-2021 werden 200 Associates am Programm teilnehmen.	NO, W	€ 55.125,00	€ 18.375,00	€ 73.500,00
AMIF	Mi02-7	ABZ* AUSTRIA - Verein zur Förderung von Arbeit, Bildung und Zukunft von Frauen	Mit Bildung zum Ziel - Beratung und Bildungsangebote für Frauen mit Betreuungspflichten	Frauen, Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Das Projekt umfasst ein niedrigschwelliges Beratungs- und Bildungsangebot für Frauen mit Betreuungspflichten, die über Migrationsintergrund bzw. Fluchterfahrung verfügen. Das Angebot beinhaltet einen bedarfsorientierten, individuell kombinierten Maßnahmenmix (kontinuierliche Beratung und Workshops) und versteht sich als ergänzendes Angebot. Die teilnehmenden Frauen werden auf ihrem Weg zu ein selbstständiges Leben begleitet und auf den Einstieg in den Arbeitsmarkt vorbereitet. Vordergründige Ziele sind dabei die Verfestigung der Sprachkenntnisse, speziell der mündlichen Ausdrucksfähigkeit, die Erweiterung der Alltagskompetenzen, des Systemwissens, Vernetzung und Kommunikation, sowie die Aneignung von digitalem Grundwissen.	W	€ 75.492,38	€ 25.164,13	€ 100.656,50
AMIF	Mi02-9	alea + partner GmbH	work stages	Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Das Projekt „work stages“ unterstützt anerkannte junge Flüchtlinge (15 - 21 Jahre) auf dem Weg in die Arbeitswelt. Ziel ist die Vorbereitung und nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt bzw. die berufliche Ausbildung. Orientierung und Zielarbeit schaffen konkrete Perspektiven, bedarfsgerechte Bildungs- und Beratungsangebote sichern den Erwerb arbeitsplatzrelevanter Handlungskompetenzen. Individuell gestaltete, strukturierte, gesteuerte Integrationsprozesse, die von einem Coach verantwortet werden, sichern die Einbindung aller relevanten Akteure/innen sowie zielgerichtete, konsistente Teilprozesse ohne Leerlauf- und Redundanzen. Die aktive Einbindung regionaler Betriebe, das Management der Übergänge in die Arbeitswelt, die Nachbetreuung und Lernunterstützung am Arbeits-/Ausbildungsplatz sichern den Einstieg und den nachhaltigen Verbleib in der Arbeitswelt.	ST	€ 110.367,72	€ 36.787,91	€ 147.155,63
AMIF	Mi02-55	Kärntner Berufsförderungsinstitut GmbH	Sprachpflege – Intensivvorbereitung für den Pflege- und Betreuungsbereich	Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Mit diesem Projekt soll die Stärkung der sprachlichen Kompetenz, sowie der Aufbau von alltags- und berufsbezogenem Wortschatz (z.B. Kommunikation beim Arzt, Gesundheitsfragen, etc.) und die Vermittlung von interkulturellen, persönlichkeitsbildenden und gesundheitspolitischen Themen ermöglicht werden. Gezielte Vorbereitungen sollen die Personen aus der Zielgruppe für diverse Aufnahmepflegungen und -gespräche fit machen. Am Ende der Kurse verfügen alle teilnehmenden Personen auch über einen professionell gestützten Lebenslauf. Durch ihr aktiv erworbenes Fertigkeiten erheben sie ein gestärktes Selbstbewusstsein in ihrem Beruf bzw. für die Bewerbung um einen Ausbildungsplatz oder eine Stelle im Gesundheits- und Pflegebereich. Durch die Erhöhung der Vermittlungsfähigkeit wird eine existenzielle Absicherung durch die Integration in den österreichischen Arbeitsmarkt angestrebt.	K	€ 99.618,75	€ 33.206,25	€ 132.825,00
AMIF	Mi02-128	Osterreichische Caritaszentrale	ProLehre - regionales Empowerment von Lehrlingen	Gemeinde & Identität; Schwerpunkt: Gemeinde	Arbeit und Beruf	Das Ziel von ProLehre ist die Selbstverpflichtung von Drittstaatsangehörigen (inklusive Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten) durch die Qualifizierung auf dem Arbeitsmarkt zu fördern. ProLehre unterstützt Schutzberechtigte durch Buddy während einer Lehrausbildung bei der sozialen Integration. Einerseits sollen überqualifizierte Jugendliche aus Wien unterstützt werden, in andere Bundesländer Fuß zu fassen. Andererseits sollen Schutzberechtigte insgesamt motiviert werden, eine Lehrausbildung zu beginnen bzw. abzuschließen. Ergänzend sollen junge Schutzberechtigte verstärkt über die Lehre informiert werden. Ein wichtiger Fokus liegt auch in der Motivation junger Frauen, einen Lehrberuf oder eine eher Lehre ähnliche Ausbildung zu beginnen. In Kärnten wird eine digitale Lernplattform für Fachprachen entwickelt.	O	€ 75.000,00	€ 25.000,00	€ 100.000,00
AMIF	Mi02-125	Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not	Interkulturelles Mädchenzentrum *peppa - Betreuung und Beratung für Mädchen und junge Frauen	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit, Frauen	Sprache und Bildung	Das Mädchenzentrum *peppa im 2. Wiener Gemeindebezirk bietet ein niedrigschwelliges Beratungs-, Bildungs-, Freizeit- und Informationsangebot. Ziel des Projektes ist es primär Mädchen und junge Frauen auf dem Weg zu einer selbstständigen und unabhängigen Lebensführung zu begleiten und bedarfsgerecht zu unterstützen. Die Angebote und Aktivitäten erweitern die Handlungskompetenzen und -gesprächsfähigkeiten der Teilnehmer/innen und fördern ihre Partizipation und chancenreiche Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Durch die Förderung der Selbstbestimmung tragen die Aktivitäten maßgeblich zur Gewaltprävention bei. Sie ermöglichen die Entwicklung von Perspektiven für Lebens- und Bildungswegen und reagieren auf Strukturen, in denen die Faktoren Geschlecht, Migration/interkulturelles und sozio-ökonomische Verhältnisse wesentlichen Einfluss auf Erfolg haben.	W	€ 91.293,75	€ 30.432,15	€ 121.725,90
AMIF	Mi02-16	Station Wien, Verein für Bildung, Beratung und kulturellen Austausch	Kontaktpool Wien	Gemeinde & Identität; Schwerpunkt: Gemeinde	Interkultureller Dialog	Kontaktpool Wien vermittelt Lern- und Freizeitkontakte zwischen Migrant_innen und freiwillig tätigen Österreicher_innen. Der Fokus liegt auf Frauen, Kindern und jungen Asylberechtigten/ub. Schutzberechtigten. Die Paare treffen sich privat, was das gegenseitige Verständnis und Zugehörigkeitsgefühl der neuen Mitglieder der Gesellschaft fördert. Ihr Ankommen erleichtert, das Leben der gemeinsamen Werte ermöglicht und die Bildung von Parallelschichten entgegenwirkt. Zusätzlich laden Veranstaltungen zur aktiven Partizipation ein. Im Sprachcafé können die institutionell erworbenen Deutschkenntnisse abseits der Kurse gefestigt und in eigenen Sprachen angolten werden. Der Begegnungsraum dient der gegenseitigen Unterstützung und Förderung der individuellen Fähigkeiten... „Aus aus dem Haus“ - Exkursionen und kulturelle Veranstaltungen regen zur selbständigen Freizeitgestaltung an.	W	€ 107.604,00	€ 35.868,00	€ 143.472,00
AMIF	Mi02-6	Osterreichisches Rotes Kreuz	crossstalk	Gemeinde & Identität; Schwerpunkt: Gemeinde	Interkultureller Dialog	Crossstalk ermöglicht und begleitet Gespräche über kulturelle Grenzen hinweg und stellt das Verbindende vor das Trennende. Im Rahmen des Projektes werden Begegnungen zwischen Asyl- und subsidiär Schutzberechtigten sowie Drittstaatsangehörigen und Mitgliedern der österreichischen Bevölkerung initiiert und begleitet mit dem Ziel, Ängsten zu begegnen und das friedliche Zusammenleben zu fördern. Angeboten werden 1) Welcome Talks, bei denen ein Crossalk-Botschafter einen österreichischen Vereinen, eine Frise etc. in der Gemeinde besucht 2) Community Talks, bei denen ein Crossalk-Botschafter einen migrantischen Verein (Kulturvereine) etc. besucht 3) Smart Talks, das sind kleine Gesprächsrunden mit Entscheidungsträgern in Gemeinden sowie 4) gemischte Talks. Je nach Bedarf sind Schwerpunktthemen wie „Frauenbilder“, „Gesundheit“ oder „Arbeitsleben“ jeweils im interkulturellen Kontext möglich.	O	€ 105.000,00	€ 35.000,00	€ 140.000,00
AMIF	Mi02-107	Region Vorderland-Feldkirch	Integration TO GO - Aufsuchende Integrationsberatung für Frauen im Vorderland (Vorarlberg)	Frauen	Interkultureller Dialog	Durch mobile, interkulturelle Integrationsberatung für Frauen in der Region Vorderland soll die soziale Teilhabe sowie die Arbeitsmarktintegration unterstützt, begleitet und gefördert werden. Dabei wird auf die individuelle Situation von Frauen und deren Familien Rücksicht genommen sowie persönliche Ressourcen gestärkt. Probleme sollen rasch gelöst werden, um neue Perspektiven in Österreich zu ermöglichen. Informationen über Angebote sowie deren Nutzung wird gefördert und bei Bedarf begleitet. In den 11 Gemeinden der Region werden Info-/Sprechstunde eingerichtet um interkulturelles Lernen zu fördern, Ängste und Vorurteile zu beseitigen, Angebote bekannt zu machen und neue Freiwillige für die Flüchtlingsarbeit zu begeistern.	V	€ 52.500,00	€ 17.500,00	€ 70.000,00
AMIF	Mi02-89	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	Integrations- und Bildungszentren Tirol	Deutsch	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Die IBZ Tirol gewährleistet mit seinen vier regional verteilten Standorten in Imst, Telfs, Innsbruck und Wörgl ein flächendeckendes Angebot bei der ganzheitlichen Integrationsberatung von asyl- und subsidiär schutzberechtigten Menschen. Diese umfasst sowohl Existenzsicherungsmaßnahmen, als auch die Schaffung von langfristigen Zukunftsperspektiven. Die Wohnversorgung und der Aufbau von Wohnkompetenz, Maßnahmen zur Selbstverpflichtung und Orientierung im Bereich Bildung und Arbeit, sowie die Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten zwischen der Zielgruppe und der Bevölkerung stehen hierbei im Mittelpunkt. In der Projektlaufzeit 2020 & 2021 soll außerdem ein spezieller Fokus auf Angebote für Frauen mit Schutzzustat gelegt werden. Durch mobile Beratungen in den Wohnungen und Bildungsveranstaltungen sollen vor allem Frauen intensiver als bisher in ihrem Integrationsprozess unterstützt werden.	T	€ 375.781,25	€ 58.593,75	€ 434.375,00
AMIF	Mi02-67	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	Integrations- und Bildungszentrum Niederösterreich	Deutsch	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Die IBZ NO bietet Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten eine Klient*innenzentrierte ganzheitliche Integrationsberatung im Einzugsgebiet NO West in Form eines „One-Stop-Shops“, um die Zielgruppe auf ihrem Weg zu einem selbstständigen Leben in Österreich kompetent und professionell zu unterstützen. • Beratung: individuell zugeschnittene Beratung im Rahmen einer offenen Integrationsberatung sowie Fallführung bei Bedarf. • Wohnen: Vermittlung in Finanzwohnungen und Wohnberatung sowie Förderung der Wohnkompetenz durch Workshops • Arbeitsmarktqualifizierung und Bildung: Orientierung am Arbeitsmarkt, Bewerbungsvorbereitung sowie Einzelcoaching. • Aktivitäten zur Stärkung des sozialen Integrations- und Informationsnetzes auf regionaler Ebene mit Betrieben, Bildungs-, Sozial- und Kulturinstitutionen und Medien	NO	€ 343.284,28	€ 114.428,09	€ 457.712,37
AMIF	Mi02-68	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	Integrations- und Bildungszentren Wien	Deutsch	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Die Integrations- und Bildungszentren (IBZ) Wien an vier Standorten in Wien, bieten Personen aus der Zielgruppe der asyl- und subsidiär Schutzberechtigten ganzheitliche Unterstützung im Integrationsprozess. Basierend auf den individuellen Bedürfnissen und Möglichkeiten der Klient*innen werden Integrations- bzw. Perspektivpläne ausgearbeitet und unterstützt von einem umfassenden projektspezifischen Angebot an Maßnahmen. Schritt für Schritt umgesetzt. Die IBZ Wien bieten ganzheitliche Starthilfen im Integrationsprozess: projektspezifische Starthilfen sowie Wohnberatung zum Finden und zum Erhalt von Finanzwohnungen, Integrationsberatung, Frauenberatung, Sprach- & Lernhilfe für Jugendliche und Frauen, Maßnahmen zur Selbstverpflichtungsfähigkeit durch Orientierung im Bereich Bildung und Arbeit, integrative Veranstaltungen und Workshops sowie Arbeit mit Multiplikator*innen.	W	€ 467.373,37	€ 155.779,12	€ 623.152,49
AMIF	Mi02-27	Volkshilfe Flüchtlings- und MigrantInnenbetreuungs GmbH	SI - Starthilfe zur Integration von Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten in Oberösterreich	Gemeinde & Identität; Schwerpunkt: Gemeinde	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Das Projekt „SI - Starthilfe zur Integration“ richtet sich an Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte in Oberösterreich (Bezirke: Braunau, Freistadt, Gmunden, Linz, Linz-Land, Perg, Rohrbach, Urfahr-Umgebung und Vöcklabruck). Mit diesem Projekt möchten wir den Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten eine umfassende und ganzheitliche Integrationsberatung (in Form eines One-Stop-Shops) anbieten, mit dem Ziel eine soziale und berufliche Perspektive zu schaffen und Selbstverpflichtungsfähigkeiten zu fördern und ermöglichen. Das Projekt setzt dabei Schwerpunkte auf Wohnen, Bildung und Sprache, Existenzsicherung und Soziales, Arbeitsmarkt und Beruf, Gesundheit, Interkulturelle Kompetenz und Kommunikation. Die im Projekt SI angebotenen Beratungen sind bedarfsorientiert, mehrsprachig, ganzheitlich und daher nachhaltig.	OO	€ 212.422,92	€ 70.808,97	€ 283.231,89
AMIF	Mi02-61	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	Integrations- und Bildungszentren Salzburg	Deutsch	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Die IBZ Salzburg leisten prozesshafte und bedarfsorientierte Starthilfe im Sinne eines One-Stop-Shops zur Integration von Flüchtlingen direkt ab Zuerkennung von Asyl oder subsidiärem Schutz. Die Leistungen des Beratungsamts beinhalten Wohnungssuchvermittlung und -beratung, Sprachklearung zur besseren Vermittlung zu relevanten Fachkursen, Integrationsberatung zu Finden und Werten, und Unterstützung bei der Integration am Arbeitsmarkt. Die Beratung ist an die Bedürfnisse und Ressourcen der Klient*innen abgestimmt und erfasst alle Lebensbereiche. Im individuellen Rhythmus erreichen die Teilnehmer*innen Schritt für Schritt die Meilensteine ihrer Integrationsplanung und schaffen die Grundlagen für ihre wirtschaftliche, soziale, kulturelle und gesellschaftliche Gleichberechtigung.	S	€ 397.907,81	€ 65.967,17	€ 463.874,98

Integrationsprojekte 2021

Förderübersicht*



Topf	Projekt-Nr.	Projekträger	Projekttitel	Schwerpunkt	Handlungsfeld	Kurzbeschreibungen	BL	EU- Mittel 2021**	BKA- Mittel 2021**	EU-BKA 2021**
AMIF	Mi03-49	Caritas der Diözese Graz-Seckau	Mobile Integrationsbetreuung in der Steiermark XII	Gemeinde & Identität; Schwerpunkt Gemeinde	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Die „Mobile Integrationsbetreuung in der Steiermark“ ist die zentrale Anlaufstelle für Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte für den Start in ein selbstständiges Leben in der Frühphase nach Statuszuerkennung. Die mobile Betreuung ermöglicht die Abdeckung des Landesgebiets Steiermark. Der Schwerpunkt der Projektarbeit liegt beim Verzug von organisierten Quartieren in die erste Privatwohnung. Die Angebote des Projektes umfassen: *Betreuung, Beratung und Information *Hilfestellung bei der Schaffung von geeigneten Wohnraum (tw. finanzielle Unterstützung) *Suche nach Weiterbildungsmaßnahmen *Konversationsgruppen *Beratung zum Arbeitseinstieg *Kontakte mit Ämtern, Behörden und im persönlichen Umfeld *Sprach- und Kulturkurse, Tandemtreffen und interkulturelle Besuche fördern den interkulturellen Dialog *Frauentreffen, Stammtische und Workshops vermitteln österreichische Werte	ST, W, S, T	€ 136.875,00	€ 45.625,00	€ 182.500,00
AMIF	Mi03-99	Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not	TO.BÖ TREFFPUNKT ÖSTERREICH BEGEGNUNG Österreich Beratung, Kurse und Arbeitsmarktvorbereitung für Drittstaatsangehörige mitahie Fluchtursprung	Deutsch	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	TO.BÖ ist ein Fortsetzungsprojekt der erfolgreichen und etablierten Angebote Treffpunkt Österreich und Begegnung Österreich, das zur maximalen Flexibilität im Sinne der Bedarfslage Angebote verschiedener Maßnahmenbereiche zusammenfasst. Es bietet ganzheitliche Integrationsunterstützung und Starthilfe, eine zentrale Anlaufstelle für Integrationsberatung, Sozialberatung sowie Berufs- und Arbeitsmarktvorbereitung, ergänzt durch ein niederschwelliges Kursangebot für Drittstaatsangehörige mit Kinderbetreuung, Kursangebote für Kinder und Jugendliche. In allen Maßnahmenfeldern wird ein Frauenschwerpunkt angeboten (frauenspezifische Beratung und eigene Kursgruppen für Frauen) sowie integrationsrelevante Vortragsangebote im Spracherwerb.	NO	€ 393.642,68	€ 101.214,33	€ 494.856,99
AMIF	Mi03-71	Österreichisches Rotes Kreuz	Starthilfe zur Integration von wieder vereinten Familien nach der Flucht	Gemeinde & Identität; Schwerpunkt Gemeinde	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Zielgruppe des Projektes „FamilienTreffen“ sind wiedervereinerte Familien nach der Flucht. Dabei handelt es sich ausschließlich um die Personen, die durch Flucht getrennt worden sind, davor gemeinsames Familienleben hatten und schließlich nach unterschiedlich langer Zeit der Trennung wieder vereint werden können. Die allgemeine Projektzielsetzung ist eine Starthilfe zur Integration anhand professioneller Integrationsberatung und -unterstützung durch professionelle Integrationsberaterinnen und freiwillige Integrationsbüdler, um eine nachhaltige Verankerung der Familien in der Aufnahmegesellschaft zu gewährleisten. Gleichzeitig erfolgt eine Sensibilisierung der österreichischen Gesellschaft durch die Multiplikatorfunktion der Büdler und sachliche Informationen.	T, ST, NO, OO, W	€ 117.967,63	€ 39.324,54	€ 157.292,18
AMIF	Mi03-98	Caritas für Menschen in Not	Integration-Caritas-Express	Gemeinde & Identität; Schwerpunkt Gemeinde	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Starthilfe-Projekt für Asylberechtigte und subs. Schutzberechtigte in Oberösterreich. Das Projekt bietet Integrationsdienste als One-Stop-Shop, Einsatz von mehrsprachigen Mitarbeiterinnen, Erstellen und Umsetzung eines individuellen Integrationsplans, Existenzsicherung sowie aktive Wohnraumsuche und -vermittlung inkl. Einzugsbegleitung und Wohnungsabsicherung, Vermittlung in Kursmaßnahmen (Sprache & Qualifikation), Hilfestellung bei der Arbeitssuche, Aufbau und Forcierung von privaten Netzwerken der Zielgruppe sowie eines 1-Lösungsprozess, niederschwelliges 1-Coaching, Vermittlung von Werte- & Systemwissen (Orientierungshilfen) vor allem für die Schwerpunktsgruppen Frauen und junge Asyl- und Subs. Schutzberechtigte (15 - 24 Jahre), wie MuK-Kurse, PC-Kurse, Führerscheinachhilfe, Sprachkurse, Traumberatung, Gewalt- & Radikalisierungsprävention um.	OO	€ 415.887,75	€ 138.627,25	€ 554.509,00
AMIF	Mi04-32	International Centre for Migration Policy Development	Weibliche Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte auf dem Arbeitsmarkt – Information, Mobilisierung und Integration in Österreich, Deutschland und Norwegen	Frauen, Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Das übergeordnete Ziel der vorgeschlagenen Studie ist es, eine Diskussions- und Entscheidungsgrundlage für die weitere Politikentwicklung in Hinblick auf eine erfolgreiche Arbeitsmarktintegration von weiblichen Asyl- und subsidiär Schutzberechtigten in Österreich zu erarbeiten. Diese soll umfassende und evidenzbasierte Grundlagen zur Verbesserung von maßgeschneiderten und zielgruppenorientierten Integrationsmaßnahmen und -angeboten in Österreich liefern.	O	€ 78.750,00	€ 26.250,00	€ 105.000,00
AMIF	Mi04-74	Bundesanstalt „Statistik Österreich“	Österreichische Integrationsindikatorenberichte 2020 und 2021	Gemeinde & Identität; Schwerpunkt Gemeinde	keine Zuordnung	In Fortsetzung des 2019 ergründeten Indikatorenmonitorings soll das Projekt die im IAP Integration definierten Indikatoren erheben, um gesicherte Aussagen über den Stand der Veränderung der Eingliederung von Zuwandererinnen zu ermöglichen. Es beinhaltet sowohl eine Zusammenstellung objektiv messbarer Indikatoren, wie beispielsweise Einkommen oder Haushaltsgröße, als auch Informationen über die subjektive Einschätzung, Wahrnehmung und Einstellung der zugewanderten Bevölkerung sowie der Mehrheitsbevölkerung zur Integration. Der Indikatorbericht als Endprodukt des Projekts wird in einer Auflage von 10.000 Stück gedruckt und an Entscheidungsträger und Multiplikatoren in ganz Österreich verschickt sowie zusätzlich in Kooperation mit dem Österreichischen Integrationsfonds als Online-Version im Internet zugänglich gemacht.	O	€ 142.665,50	€ 47.555,17	€ 190.220,67
AMIF	Mi04-37	Universität Wien	Einfluss der medialen Darstellung des Islam-Bildes auf religiöse Orientierungen muslimischer SchülerInnen in Österreich	Gemeinde & Identität; Schwerpunkt Gemeinde	Interkultureller Dialog	Die vorliegende Studie zielt darauf ab, den Einfluss des medial vermittelten Islambildes auf die religiöse Orientierung muslimischer SchülerInnen in Österreich zu untersuchen. In medienorientierten Gesellschaften stehen gerade die Schulen unter dem Einfluss dieser medialen Debatten. In diesem Sinne stellt Schule einen Raum, in dem diese Bilder sich zirkulieren. Das Projekt richtet den Fokus vor allem darauf, wie sich das negative Islambild auf ihr Lebensbewusstsein, religiösen Orientierungen und Zukunftsvisionen auswirkt bzw. ob es einen eindeutigen Zusammenhang zwischen diesen Parametern gibt.	O	€ 82.304,84	€ 27.368,28	€ 109.673,12
AMIF	Mi05-19	Universität für Weiterbildung/ Donau-Universität Krems/ Department für Migration und Globalisierung	„DialogForum Dialog zwischen Politik, Wissenschaft und Praxis“	Gemeinde & Identität; Schwerpunkt Gemeinde	keine Zuordnung	Das DialogForum ist eine Plattform der Vernetzung, des Wissens- und Erfahrungsaustausches zwischen innerstaatlichen Akteuren (polit. Entscheidungsträger Bund/ Länder/ Gemeinden), Forschern und zivilgesellschaftlichen Einrichtungen im Migrations- und Integrationsbereich. Die Wissenschaft informiert über Forschungserkenntnisse, in Ergänzung werden Projekte der Zivilgesellschaft und privater Einrichtungen vorgestellt. Interaktive Maßnahmen unterstützen die Vernetzung. Die Zusammenführung von Erkenntnissen und der praktischen Umsetzung sind zentral für die gemeinsame Arbeit. Das DialogForum ermöglicht Akteuren der Integrationspolitik ihre Erfahrungen und Fähigkeiten weiterzugeben und sich neue Anregungen (Capacity building). Durch die Dialog-Veranstaltungen können Akteure aus allen Bundesländern erreicht werden. Dokumentation und Dissemination erfolgen durch Websites und Tagungsbände.	O	€ 54.637,50	€ 18.212,50	€ 72.850,00
AMIF	Mi05-62	MTOP Potential Integration GmbH	MTOP Culture School	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Interkultureller Dialog	Die MTOP Culture School richtet sich an Schulen und Bildungseinrichtungen sowie Support-Organisationen von Schulen (Jugendamt, Jugendcoaches, Schulpsycholog*innen). In interaktiven Workshops und Trainings mit allen Stakeholdern (Schüler*innen, Lehrer*innen, Eltern, Direktor*innen, Support-Personal) werden über mehrere Wochen interkulturelle Kompetenzen und Kapazitäten aufgebaut. Außerdem werden Support-Organisationen bei der gezielten Ansprache von Menschen mit Flucht-Hintergrund begleitet - damit werden öffentliche Angebote für Menschen mit Fluchthintergrund leichter zugänglich gemacht. Insgesamt sollen 2000 Personen von der MTOP Culture School profitieren.	W	€ 56.250,00	€ 18.750,00	€ 75.000,00
AMIF	Mi05-63	SPES GmbH - SPES Familienakademie	Netzwerk - Integration von Familien mit Kindern 2	Gemeinde & Identität; Schwerpunkt Gemeinde	Interkultureller Dialog	Das Projekt „NIF 2“ hat zum Ziel, Familien aus Drittstaaten bzw. mit Asylberechtigten auf Lotsen und Vernetzungsmaßnahmen auf mehreren Ebenen an die österreichische Gesellschaft heranzuführen. In 2 Leiharängen werden jeweils 10 Lotsen für die Leitung interkultureller Eltern-Kind-Gruppen sowie für die Assistenz bei Vereinen und Initiativen ausgebildet. Sie fungieren als Brückenbauerinnen zwischen Familien aus Drittstaaten und Aufnahmegesellschaft. In 10 ob. Pilotgemeinden werden Mikro-Netzwerke aufgebaut, um familienrelevante, zivilgesellschaftlichen Einrichtungen wie Eltern-Kind-Zentren, Vereine und öffentliche Leistungsträger zu vernetzen und sensibilisieren und so Unterstützungnetzwerke für die Lotsen und die Familien zu schaffen. 7 Bezirksvernetzungstreffen und 1 Fachtagung dienen dem interkulturellen Kapazitätsaufbau und der regionalen Vernetzung.	OO	€ 56.643,38	€ 18.888,13	€ 75.531,51
AMIF	Mi05-102	Universität Wien - Postgraduate Center	Weiterbildungsmaßnahme „Muslime in Europa“	Gemeinde & Identität; Schwerpunkt Gemeinde	Interkultureller Dialog	Die Weiterbildungsmaßnahme „Muslime in Europa“ hat zum Ziel, über einen Zeitraum von zwei Jahren, (Lehr-) Veranstaltungen mit Schwerpunkt „Islamische Seelsorge“ anzubieten, durchzuführen und zu evaluieren. Aufbauend auf den Erfahrungen seit 2009, ist damit das Ziel, die Zielgruppe bei ihrer Tätigkeit im Bereich der islamischen Seelsorge (sei es innerhalb der eigenen Gemeinden, einer sozialen Einrichtung oder auch Gefängnissen und Spitäler) besser vorzubereiten und zu unterstützen. Die Universität Wien setzt damit ein weiteres Zeichen, um Personen, die innerhalb ihrer Gemeinden eine Multiplikatorfunktion einnehmen, fachlich, didaktisch aber auch sozial (Vernetzung) zu stärken.	O	€ 52.500,00	€ 17.500,00	€ 70.000,00
NATIONAL	3	Verein ASPIS	Integrationsinitiative Familie 2021	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sport und Freizeit	Der Verein Aspis hat in den letzten Jahren Präventivarbeit gegen Radikalisierung und Identitätsdiffusionen durchführen können. Die von Aspis betreuten und beratenen Familien werden aufgesucht (kulturelle, psychologische Zugang). Als sehr wichtige Maßnahme hat sich dabei Sport etabliert.	K	€	€ 35.000,00	€ 35.000,00
NATIONAL	4	Verein IKEMBA	„Helena“ - Niederschwellige Deutschkurse für Frauen	Frauen, Deutsch	Sprache und Bildung	Niederschwellige Deutschkurse mit flexibler Kinderbetreuung & Exkursionen für lernungswillige Frauen mit Migrationshintergrund, die aufgrund familiärer/sozialer Rahmenbedingungen bisher nur begrenzte Möglichkeiten hatten, einen Deutschkurs zu besuchen (z.B. Kinderbetreuungspflicht, Bildungsferne). Ziele: Vermittlung einfacher deutscher Sprachkenntnisse, Förderung der Selbstsicherheit im Umgang mit dieser, Stärkung des Selbstbewusstseins, Inanspruchnahme weiterführender Integrationsangebote, Frauen verlassen ihre gewohnte Umgebung und gewinnen neue Kontakte.	ST	€	€ 16.400,00	€ 16.400,00
NATIONAL	5	immo-humana Verein für Mütter in Wohnungsnot	Integration & Wiedereingliederung alleinstehender Mütter mit Kindern und Schwangerer	Frauen	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Ziele: Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt alleinerziehenden Müttern und ihren Kindern bzw. alleinstehenden schwangeren Frauen leistbare Wohnungen zu vermitteln und sie vor Obdachlosigkeit bzw. Kindesabnahme zu bewahren. Maßnahmen: Der Verein verhilft den Müttern/Kinder/Schwangeren durch eine Wohnung (wieder) zu Stabilität und fördert somit auch die Integration in ein neues Leben. Fortführend leistet der Verein Betreuungsarbeit bei Problemen und allen Belangen des Alltags - oft aufgrund sprachlicher Barrieren. Der Verein arbeitet für die Mütter kostenfrei*.	W, T	€	€ 25.000,00	€ 25.000,00
NATIONAL	6	Verein Impulse Krems	Krems Interkulturell 2021 - niederschwellige Integrationsarbeit mit dem Schwerpunkt Kinder, Frauen und aufsuchender Elternarbeit	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit, Frauen	Interkultureller Dialog	Das Projekt bietet niederschwellige Beratungs- u. Fördermaßnahmen und setzt mit vielfältigen Methoden unmittelbar in den Lebenswelten der Menschen an. Ziel ist es, einen aktiven Dialog auf Basis österreichischer Werte zu fördern, der Enttahnung von Segregations Tendenzen entgegenzuwirken, Integrationsproblematiken rasch zu erkennen bzw. unbürokratisch zu bearbeiten sowie Chancengleichheit und Teilhabe an der österreichischen Gesellschaft zu fördern. Neben alltagsorientierten Sprach- u. Frauengruppen, Schaffung von Begegnungsräumen (Feste, interrelig. Dialog, Workshops) stehen vor allem niederschwellige Beratung/Begleitung, aufsuchende Elternarbeit, Eltern-Bildungsangebote und die Coaching von Integrationsbüdler im Mittelpunkt der Arbeit. Netzwerkarbeit u. regelmäßige Kooperationen dienen der Bewusstseinsbildung sowie einer stetigen Bedarfserhebung und Angebotsanpassung.	NO	€	€ 23.000,00	€ 23.000,00
NATIONAL	8	Plattform für Kulturen, Integration und Gesellschaft. Verein der Absolventinnen des Instituts für Kultur- und Sozialanthropologie der Universität Wien.	Interkulturelles Mentoring für Schulen	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Studierende mit Migrationshintergrund oder Fluchtbiographie besuchen als Mentor*innen einmal pro Woche eine Schulklasse. In Absprache mit der Lehrperson werden die MentorInnen begleitend eingesetzt. Sie setzen sich intensiv mit den Kindern auseinander, unterstützen beim Lernen sowie bei sprachlichen Schwierigkeiten und verhalten ihnen damit zu besseren schulischen Leistungen. Darüber hinaus sind sie Bezugs- sowie Ansprechpersonen und Rollenmodelle, weil sie vermitteln, dass eine positive Bildungslaufbahn wertvoll ist. Aufgrund ihrer eigenen Erfahrungen können sie gerade SchülerInnen mit Migrations- und Fluchthintergrund besonders gut unterstützen und deren Selbstbewusstsein stärken. Auch in der Elternarbeit können die MentorInnen eingesetzt werden. 2021 werden circa 35 MentorInnen an 25 Schulen in Wien und St. Pölten tätig sein.	W, NO	€	€ 20.750,00	€ 20.750,00
NATIONAL	9	Verein zur Förderung von Jugend, Kultur und Sport	„Der 2. Weg“ - Ganzheitliche Qualifizierung und Steuerung von Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund	Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	„Der 2. Weg“ ist ein niederschwelliges Beratungsprojekt, das auf die (Re-)Inklusion der Jugendlichen in den Arbeitsmarkt/Nachqualifizierung abzielt. Die Methodenvielfalt umfasst: Individuelle Einzelberatungen (Berufswahlberatung, Bewerbungsmanagement und Arbeitsmarkt, Bewerbungsmanagement etc.), Netzwerk- und Arbeitsmarktberatung, Arbeitsrecht, Netzwerk- und Arbeitsmarktberatung und die Produktion von Kurzvideos zu inhaltlichen Workshopthemen bzw. zur Generierung eines Multiplikator*inneneffekts durch Role-Models. Diese Kurzvideos werden über unterschiedliche Plattformen auch online zugänglich gemacht, um so eine erweiterte Zielgruppe zu erreichen. Diese Maßnahmen zielen auf die (Re-)Inklusion der Zielgruppe in Arbeitsmarkt, (Wieder-)Einstieg in Aus- und Weiterbildungsstellen/Reduktion der Drop-Outquote aus Schulen/Lernen/Know-how-Weiterentwicklung, Erhöhung der Vermittlungschancen am Arbeitsmarkt.	ST	€	€ 85.000,00	€ 85.000,00
NATIONAL	10	Hilfswerk Niederösterreich Betriebs GmbH	Lern- und Aufgabenclub für Kinder mit nicht deutscher Muttersprache	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Das Projekt „Lern- und Aufgabenclub“ für Kinder mit nicht deutscher Muttersprache“ der Hilfswerk Niederösterreich Betriebs GmbH orientiert sich an den Bedürfnissen und Anforderungen von Kindern mit Migrationshintergrund im Pflichtschulalter. Strategien zur Bewältigung von Schwierigkeiten im Schalltag sollen erlernt und erweitert werden. Dazu gehört die Verbesserung der Sprachkenntnisse, Unterstützung bei Hausaufgaben, sowie Profilerhebung und Profilierung von Lernthemen und Lernstrategien. Durch die Vermittlung von Lernthemen und Lernstrategien. Durch die Vermittlung von kulturellen Werten soll die Integration erleichtert werden. Das Kind erfährt somit eine ganzheitliche Förderung seiner Persönlichkeits sowie den Aufbau einer tragfähigen Beziehung und die kontinuierliche Begleitung durch eine erwachsene Bezugsperson.	NO	€	€ 60.000,00	€ 60.000,00

Integrationsprojekte 2021

Förderübersicht*



Topf	Projekt-Nr.	Projekträger	Projekttitel	Schwerpunkt	Handlungsfeld	Kurzbeschreibungen	BL	EU- Mittel 2021**	BKA- Mittel 2021**	EU-BKA 2021**
NATIONAL	11	Verein Frauenberatung Walförstel	S.I.E. Selbstbestimmung - Integration-Ernstberatung Beratung und Bildung für Migrantinnen	Frauen	Gesundheit und Soziales	Ziele: Erhöhung des Wissens zu digitaler Kompetenz, österreichischem Rechtssystem in Bezug auf Gleichbehandlung und Gewaltschutz, Sozialsystem in Österreich. Verbesserung von psychischer Gesundheit, Verbesserung der Deutschkenntnisse. Maßnahmen: Professionelle Beratungsangebote (juristisch und psychosozial), Workshops im Bereich digitaler Medienkompetenz, Sprachwerb mit theaterpädagogischen Methoden und Informationen zum österreichischen Sozialsystem sollen Migrantinnen auf dem Weg zu einem selbstbestimmten Leben unterstützen.	NO	€	20.000,00	€ 20.000,00
NATIONAL	12	Pronegg & Schleich Soziale Dienste	BEAM Beratung, Begleitung Eltern Alltagskompetenz Migration	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Gesundheit und Soziales	Im Projekt BEAM (Beratung, Begleitung Eltern Alltagskompetenz Migration) gehen Prävention mit Information und Wissenstransfer Hand in Hand: Modul Manaplus bietet niederschwellige Information zu kindlicher Entwicklung und Gestaltung des Familienalltags - auch in interkulturellen Gruppen. Im Modul Beratung begleiten wir Familien und Kinder mit Unterstützungsbedarf und (drohender) Behinderung, wenn notwendig mit muttersprachlicher Unterstützung. Wissenstransfer: Durch Weitergabe von Informationen an unsere Kolleginnen aus verschiedenen Kulturen und Mutligkulturen sollen Familien gut begleitet werden. Ziel ist es, Wissen und Kompetenzen zu erweitern und Netzwerke zu etablieren, um Kinder früh und umfassend zu fördern. Familien werden gestärkt und erweitern ihre Kompetenz im Umgang mit der Behinderung ihres Kindes, um deren Potential bestmöglich auszuschöpfen.	ST	€	96.885,85	€ 96.885,85
NATIONAL	14	PROJEKTGRUPPE FRAUEN	Kommunikationskultur: Frauen Sprach Raum. Ein Bildungsjahr für Frauen.	Frauen, Deutsch	Sprache und Bildung	Der Verein bietet spezielle Sprachkurse für Frauen (und ihre Angehörigen) an, in denen vertiefende Workshops zu unterschiedlichen Themengebieten unterrichtsmännern stattfinden. Externe Vorträge bereichern den Sprachkurs. Außerdem gibt es auch Angebote in digitaler Form - distance learning.	K	€	57.600,00	€ 57.600,00
NATIONAL	15	die chanceAgentur gemeinnützige GmbH	die chance	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	"Die gGmbH arbeitet im Bereich der Bildungs/Arbeitsmarktintegration mobil, präventiv, intervenierend, integrierend mit der Zielgruppe Kinder/Jugendliche/junge Erwachsene/Mädchen/Frauen/Schulabbruchgefährd./Neuers/Dropouts/QuereinsteigerInnen/UMF/erkannte Flüchtlinge, von so bis 24 Jahren, mit deren Eltern, an Schulen, mit Unternehmen, in migrant. Com. gegen Schul-/Lehr-/Ausbildungsabbruch, setzt Fördermaßnahmen zur Erhöhung der Bildungschancen, Verlangung der Bildungsparner für einen gelungenen Bildungsausschluss, Einstieg in die Erwerbstätigkeit, Teilhabe an der Gesellschaft mit innersprachlichen Modulen chance BMBWF - Berufs-, und Bildungsorientierung Mobil/Vertiefend/begleitend, chancebuddy/FAIRBessere - Peer to Peer Hilfe von Jugendlichen für Jugendliche/beherrliche und chancenreiche Sprachkompetenztraining für Pers. mit erschwerten Rahmenbedingungen, speziell Mädchen und Frauen"	ST	€	151.000,00	€ 151.000,00
NATIONAL	16	Institut für Islamische Theologie und Religionspädagogik, Universität Innsbruck	islamportal.at	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Interkultureller Dialog	Das "Islam Portal" bietet einen sachlichen und kritischen Zugang zu gesellschaftspolitisch relevanten islamischen Themen. Sowohl traditionelle islamische Themen als auch aktuelle Themen werden multiperspektivisch und wissenschaftlich aufgearbeitet und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Dabei wird den NutzerInnen des Online Portals auch die Möglichkeit gegeben, konkrete Fragen zu stellen und sachlich fundierte und reflektierte Antworten zu erhalten. Die Plattform soll zudem den Mitgliedern der Gesellschaft - mit und ohne Migrationshintergrund - zeigen, dass der Islam eine vierteilige Religion ist, die mehr als nur "eine" Interpretation bzw. Auslegung kennt. Zugleich soll mithilfe der Plattform wissenschaftlich fundierte und kontextbezogene islamische Theologie und Religionspädagogik in einer einfachen und verständlichen Sprache kommuniziert werden.	O	€	86.160,00	€ 86.160,00
NATIONAL	17	Peregrina - Bildungs-, Beratungs- und Therapiezentrum für Immigrantinnen	Frauen Refugium - Psychologische Beratung, Behandlung und Gesundheitsförderung von Migrantinnen und asylberechtigten Frauen	Frauen	Gesundheit und Soziales	"Das Projekt bietet zielgruppenorientierte Maßnahmen an, um Frauen und Mädchen ab 16 - Migrantinnen und Asylberechtigte -, die an seelischen und körperlichen Folgen migrationsbedingter Belastungen leiden, psychologisch zu unterstützen. Das niederschwellige, muttersprachliche bzw. dolmetschersunterstützte, migrationspezifische und kostenlose Angebot umfasst psychologische, psychosoziale und gesundheitspsychologische Beratung und Behandlung sowie Maßnahmen zur Förderung der Gesundheitskompetenz. Metak diagnostischer Verfahren werden die psychische Situation, Bedürfnisse sowie Lebenssituation der Klientin exploriert, wobei Flucht- und Migrationserfahrungen immer miteinbezieht werden. Auf dieser Grundlage werden Behandlungsziele formuliert. Die psychologischen und psychosozialen Maßnahmen haben zum Ziel, psychische Leidenszustände zu lindern und/oder zu beseitigen."	W	€	65.000,00	€ 65.000,00
NATIONAL	18	alpha nova Betriebsgesellschaft mbH	HIPPY Hausbesuchprogramm für Eltern von Kindern im Alter von drei bis sieben Jahren	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	HIPPY ist ein international erfolgreiches, wissenschaftsbasiertes Programm zur frühen Bildungsförderung in Familien mit Migrationshintergrund. Es zielt darauf ab, die Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern frühzeitig und nachhaltig zu verbessern. Zielgruppe sind sozial- und bildungsbenachteiligte Familien mit Kindern im Alter von 3 bis 7 Jahren. In aufsuchender Familienarbeit durch muttersprachliche Hausbesuchenden werden innersprachliche Bildungsaktivitäten auf spielerische Weise angereicht und vertieft und die Kinder auf den Schulbesuch vorbereitet. Durch begleitende Gruppentreffen und Exkursionen im sozialen Umfeld werden Kultur, Werte und Lebensweisen der Aufnahmgesellschaft vermittelt. Die Bildungssensibilisierung der gesamten Familie und die Verbesserung der sozialen Integration stellen einen wichtigen Beitrag zur Chancengleichheit für Familien mit Migrationshintergrund dar.	ST	€	137.000,00	€ 137.000,00
NATIONAL	19	Österreichisches Rotes Kreuz - Generalsekretariat	ÖRK Lernhilfe für Kinder und Jugendliche mit anderer Erstsprache als Deutsch	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Das Projekt spezialisiert sich auf die Bearbeitung von Kindern und Jugendlichen in Österreich. Das Angebot unterstützt nachhaltig den positiven Zugang zu Sprache und Bildung, wodurch wesentliche Voraussetzungen für Integration und gesellschaftliche Teilhabe geschaffen werden.	T, S, W, ST	€	775.373,64	€ 775.373,64
NATIONAL	20	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	BACH - Stützangebote für Jugendliche und junge Erwachsene mit Migrationsbiographie und erhöhtem Förderbedarf	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Personen mit Förderbedarf werden im Sinne der Chancengleichheit unterstützt und ihre Arbeitsintegration nachhaltig verbessert. Das Projekt sichert durch begleitende Stütz- und Förderangebote den Pflichtschulabschluss von Personen mit Migrationshintergrund und zeigt Perspektiven am Arbeitsmarkt auf.	NO	€	39.384,62	€ 39.384,62
NATIONAL	21	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	BANONDA - Dialog und Integration (Fortsetzungsprojekt)	Gemeinde und Identität	Interkultureller Dialog	BANONDA versteht sich als Plattform für Begegnung, interkulturellen Dialog und Diskurs. Ziel ist ein friedvolles Miteinander trotz Unterschiedlichkeiten; chancenreiche Teilhabe und aktive Mitgestaltung am gesellschaftlichen Leben von Geflüchteten, Aufklärung durch Abbau von Vorurteilen, Reflexion und Bewusstseinsbildung. Der Mix aus 11 niederschwelligen Initiativen vor Ort um Nachbarschaftskonflikte zu besprechen, Initiativen zur Stärkung und Nutzung von digitaler Infrastruktur 2) Workshops zur Deckung von Bedarfen wie Kulturvermittlung, das Zusammenbringen/teufelgüß fördern, Demokratiebewusstsein stärken 3) Veranstaltungen mit dem Ziel der Begegnung und Abbau von Vorurteilen soll weiter fortgeführt werden.	S	€	60.000,00	€ 60.000,00
NATIONAL	22	AMAL - Initiative zur Integrationsbegleitung für Migrantinnenfamilien aus dem Nahen Osten	AMAL - Gemeinsam in die Zukunft 3	Deutsch	Sprache und Bildung	"Das Projekt "Gemeinsam in die Zukunft III" (GIZ) ist ein Integrationsprojekt, das Migrantinnen und deren Familien (Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder) mit ehrenamtlich engagierten Menschen zusammenführt. Ziel ist es, Flüchtlingsfamilien auf niederschwelliger Ebene auf ihrem Integrationsweg durch Freiwillige zu unterstützen. Die GIZ-Ehrenamtlichen bieten individuelle Sprachkonversationen zur Stärkung der Deutschkompetenz an. Sie begleiten bei Behördenwegen und vermitteln zu Experten und Institutionen. Für Schulkinder bietet GIZ II individuelle Lernbetreuung an und Festigung der Deutschkenntnisse. Während Jugend Sommerwochen werden die Deutsch- und interkulturelle Kompetenz der Kinder gestärkt. Ein besonderes Interesse liegt in der Förderung von nicht berufstätigen Migrantinnen und deren Möglichkeiten von gesellschaftlicher Teilhabe und Einstieg ins Berufsleben."	W	€	35.000,00	€ 35.000,00
NATIONAL	23	Teach For Austria gemeinnützige GmbH	Teach For Austria - Sommerwochen 2021	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Bei den Teach For Austria Sommerwochen 2021 erhalten Schüler*innen - großteils mit Migrationshintergrund - in den Ferien zwei Wochen lang eine spezielle Betreuung und Förderung durch angehende Teach For Austria Lehrer*innen, durch die sie u.a. ihre Deutschkenntnisse ausbauen und festigen können.	W, OO	€	60.609,60	€ 60.609,60
NATIONAL	25	Gemeinsam - Verein Initiative Interkulturelle Arbeit	Deutschförderung und Integration von SchülerInnen aus Drittstaaten im Alter von 8-13 durch Mentoring nach dem Konzept Nightingale	Deutsch, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	120 StudentInnen (=MentorInnen) begleiten und unterstützen 120 SchülerInnen aus Drittstaaten mit Förderbedarf im Deutschsprachbereich und bei Fragen der Integration. Nach Einschulung treffen sich die Tandems, die an 21 Standorten gebildet werden (2 x Wien, 2 x in Graz, 2 x in Salzburg) o.ä. 30 mal zu gemeinsamen Bildungs- und Freizeitaktivitäten, um implizit den Deutsch-Sprachwerb der Kinder zu verbessern. Die Schüler werden nach Förderbedarf ausgewählt, die StudentInnen kommen aus verschiedenen Studienrichtungen und absolvieren mit dem Projekt ein freiwilliges Praktikum. Mentoring ("Nightingale" Konzept) bewirkt bei den Kindern: Zuwachs an Deutsch-Sprachkompetenz (wiss. bestätigt 2016) Selbstwert, Orientierung in der Stadt, Bildungsmöglichkeiten (Kultur, Museen, etc.), Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, Schwimmen, Radfahren, Verhalten der Mehrheitsgesellschaft, usw.	W, S, ST	€	46.430,00	€ 46.430,00
NATIONAL	26	inspire - Bildung und Beteiligung	Anerkann2021 - Projekt zur leichten Anerkennung von international erworbenen Qualifikationen	Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Anerkann2021 trägt zur Verbesserung der Selbsthaltungsfähigkeit von Migrant*innen bei, mit Fokus auf deren Qualifikationen. Zugleich ermöglicht das Projekt Unternehmen zu mehr "Vollzeit im Betrieb".	ST, K	€	60.000,00	€ 60.000,00
NATIONAL	27	NLeO - Verein zur Förderung des Menschen in seinem Bedürfnis nach Gesundheit, Kommunikation, Integration sowie Kunst und Kultur	OMAJ/DAJ-Projekt: Psychosoziale Lernhilfe für bildungs- und sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Das niederschwellige Projekt bietet psychosoziale Lernhilfe und Sprachförderung für bildungs- und sozial benachteiligte Kinder & Jugendliche. Diese lernen 1:1 mit Seniorinnen und jüngeren Freiwilligen. Dabei erlernen die Beteiligten auch Fertigkeiten als MentorInnen auf der kulturellen, Generationenübergreifend und die selbstbestimmte Teilhabe junger und älterer Menschen durch gemeinsames Lernen gestärkt. Das Projekt schafft in Wien, Krems und Amstetten Orte der Integration und des respektvollen Miteinanders.	W, NO	€	70.000,00	€ 70.000,00
NATIONAL	30	migrare - Zentrum für Migrantinnen OO	HIPPY OO - Hausbesuchprogramm für Eltern mit Kindern von 3-7 Jahren (inkl. digitalen Mentoring)	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	HIPPY ist ein Elternbildungsprogramm für migrantische Familien. Durch aufsuchende Arbeit lernt die Mutter ihr Kind bestmöglich zu fördern. Zusätzlich wird sie bei der Nutzung digitaler Bildungs-Infrastruktur gestärkt.	OO	€	65.205,00	€ 65.205,00
NATIONAL	32	Bundesarbeitsgemeinschaft Freie Wohlfahrt (BAG)	migrants care - Gewinnung und Vorkualifizierung von Migrantinnen für die Pflege und Betreuung	Arbeitsmarkt	Gesundheit und Soziales	"migrants care ist ein Kooperationsprojekt der größten Trägerorganisationen mobiler Pflege und Betreuung sowie des Projektpartners Österreichischer Integrationsfonds und wird seit 2012 in Wien und seit 2015 auch in der Steiermark umgesetzt. Projektziele ist die Bundesarbeitsgemeinschaft Freie Wohlfahrt (BAG), in der sich die großen Wohlfahrtsgründer Caritas Österreich, Diakonie Österreich, Hilfswerk Österreich, Österreichisches Rotes Kreuz und Volkshilfe Österreich zusammengeschlossen haben. Ziel von migrants care ist es Migrantinnen durch umfassende Beratung sowie fachsprachlichen und fachspezifischen Unterricht für Ausbildungen im Pflege- und Betreuungsbereich vorzubereiten, umso langfristig deren Integration in den dort zu leistenden Arbeitsmarkt zu unterstützen. Kooperationspartner sind das Arbeitsmarktservice sowie der Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds."	W, ST, OO	€	246.381,00	€ 246.381,00
NATIONAL	34	Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in/Not	STAR*K - Sensibilisierung gegen Gewalt an Frauen	Frauen	Rechtsstaat und Werte	STAR*K sensibilisiert junge Frauen und Männer in Bezug auf Gewalt gegen Frauen und bildet sie als MultiplikatorInnen gegen Gewalt aus. Die TeilnehmerInnen werden ermächtigt sich gegen Gewalt einzusetzen, indem sie Workshops mit Gleichaltrigen halten und bewusstenbildende Projekte zum Thema machen.	NO, W, B	€	49.800,00	€ 49.800,00
NATIONAL	36	Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in/Not	MitGemeinander - Von Armut und Wohnungslosigkeit zu selbstbestimmter Teilhabe	Frauen	Gesundheit und Soziales	Das im Mutter-Kind-Haus Frída englebende Projekt bietet auf Integration & Förderung der Zielgruppe hin. Der Erfolg der letzten Jahre hat gezeigt, dass die Ziele stimmig sind (Ziele & Zielerweiterung aufgrund Aufdeckung einer Kompetenzlücke unter den Teilnehmerinnen). Die Zielgruppe umfasst alleinerziehende Mütter, welche von Wohnungslosigkeit betroffen sind. Alle Teilnehmerinnen weisen Migrationshintergrund auf. Ein Großteil von ihnen hat aufgrund von Gewaltverhältnissen einen Frauenhausaufenthalt hinter sich. Workshops werden in unterschiedl. Formen angeboten: Informations-Workshops, Gruppendisk., Aktivitäten, Ausflüge sowie Vorträge durch externe Fachexpertinnen. Die Covid-19 Pandemie hat eine Ausweitung auf digitale Medien (Infos über Youtube Kanal/Email) mit einem Quiz zur Überprüfung ermöglicht. Diese sind erfolgreich und beliebt.	W	€	55.000,00	€ 55.000,00
NATIONAL	39	Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in/Not	ehrenamtlich engagiert!	Deutsch	Sprache und Bildung	Gewinnung und Ausbildung von Ehrenamtlichen für englebende, sprachliche Bildungsmaßnahmen. Förderung des ehrenamtlichen Engagements insbes. durch Personen mit Migrationshintergrund. Methodische Vorbereitung auf digitale Kommunikation und e-learning. Aufbau und Durchführung von Lernangeboten.	W	€	60.000,00	€ 60.000,00

Integrationsprojekte 2021

Förderübersicht*



Topf	Projekt-Nr.	Projektträger	Projekttitel	Schwerpunkt	Handlungsfeld	Kurzbeschreibungen	BL	EU-Mittel 2021**	BKA-Mittel 2021**	EU-BKA 2021**	
NATIONAL	40	Verein Oberkärntner Frauenhaus, Oberkärntner Mädchen- und Frauenberatung, Berufliche Mädchen- und Frauenberatung	"Reden heißt Leben - Spracherwerb und Alltagscoaching als Schlüssel zur Integration"	Frauen	Sprache und Bildung	Das Projekt setzt sich aus Sprachkursen sowie Einzelcoachings mit. Zusatzmaßnahmen für Frauen aus der oben angeführten Zielgruppe zusammen. Der Bedarf hat sich aus der Arbeit in der Migrantinnenberatung ergeben. Für Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte werden nur Einzelcoachings bzw. bei Bedarf B1 und seit dem Herbst 2020 auch B2 - Sprachkurse angeboten, was auch im Projekt 2021 umgesetzt werden soll. Coronabedingt werden die Sprachkurse in einem externen Seminarraum abgehalten, in dem die Abstände und bei Bedarf auch die 30min Regel eingehalten werden kann. Ebenso ist es kurzfristig möglich, die Kurse auf ZOOM umzustellen. Essentiell ist auch bei diesem Projekt die ressourcenorientierte Förderung beim Erlernen der deutschen Sprache, die Selbstverstärkung der Frauen sowie deren Empowerment zur Teilhabe im gesellschaftlichen Leben.	K	€	35.000,00	€	35.000,00
NATIONAL	45	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	Miteinander leben - Werte teilen	Gemeinde und Identität	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Miteinander leben - Werte teilen ist ein Projekt für Gemeinwesenarbeit. Durch verschiedene Maßnahmen (Beratungen, Veranstaltungen, Workshops) sollen Räume für Begegnung auf Augenhöhe geschaffen und die aktive Teilhabe geförderter Menschen am gesellschaftlichen Leben verbessert werden. Maßnahmen: 1) Niederschwellige Initiativen vor Ort zur Förderung des Dialogs im Wohnbereich und Beratung zur Wohnungssuche 2) Veranstaltungen zur Förderung des interkulturellen Dialogs und Stärkung des Zusammengehörigkeitsgefühls und Demokratiebewusstseins 3) Initiativen die die aktive Teilhabe und Nutzung der (digitalen) Infrastruktur stärken.	NO	€	45.000,00	€	45.000,00
NATIONAL	48	Omega Transkulturelles Zentrum für psychische und physische Gesundheit und Integration	"OMEGA-SCHULE" Sprache, Grundbildung und Berufsorientierung"	Deutsch	Sprache und Bildung	"Die Omega Schule ist ein Basisbildungsprojekt für junge Erwachsene mit Fluchthintergrund. Die Teilnehmenden erhalten ein umfangreiches Angebot für ihre berufliche und gesellschaftliche Integration und werden parallel mit Coachings in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung gefördert. 4 Gruppen im Projektjahr für die Dauer von je 16 Monaten mit einem Stundenumfang von 30h/Wo. Anzahl der TeilnehmerInnen gesamt: 40. Zuweisung über das Arbeitsmarktservice. Bestehendes E-Learning Konzept (COVID)"	ST	€	30.000,00	€	30.000,00
NATIONAL	49	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	Frauenberatung Wien - Beratung und Unterstützung von schutzberechtigten Frauen	Frauen	Rechtsstaat und Werte	Die Beratungsstelle von Frauen für Frauen schafft einen Raum, in dem auch marginalisierte Frauen Unterstützung finden. Patriarchale Muster werden analysiert und Frauen dazu ermächtigt, diesen entgegenzutreten. Empowerment und Partizipation fördern Frauen zu einem selbstbestimmten Leben in Österreich. Ein netzwerkliches Team und KulturmittlerInnen schaffen eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der auch sensible Themen (z.B. Gewalt) bearbeitet werden können. Nach der Grundversicherung werden mit Einzel- und Gruppenangeboten Berufsperspektiven entwickelt, Austausch, Teilhabe und soziale Netzwerke gefördert und Frauen über ihre Rechte aufgeklärt und bei deren Durchsetzung unterstützt.	W	€	150.000,00	€	150.000,00
NATIONAL	50	Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark	HEROES* - Gegen Unterdrückung im Namen der Ehre. Für Gleichberechtigung in der Steiermark	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Interkultureller Dialog	HEROES* arbeitet präventiv mit jungen Männern aus ehkulturellen Milieus, die sich für ein gleichberechtigtes Zusammenleben der Geschlechter in der Steiermark einsetzen. ZIELE: 1.) (Junge) Männer treten gegen Unterdrückung von Frauen im „Namen der Ehre“ auf, 2.) Das Projekt trägt zur Gewaltprävention bei, unterstützt die Gleichstellung von Frauen & Männern sowie die Umsetzung von Frauen-, Kinder- & Menschenrechten, 3.) Vorbilder wirken parallele gesellschaftliche Tendenzen entgegen. MASSNAHMEN: 1.) HEROES*-Workshops in Schulen, Jugendeinrichtungen & Ausbildungsmaßnahmen für Jugendliche aller Geschlechter (Kernteilung), mittels Peer-to-Peer-Methode, 2.) HEROES*-Online-Workshops, 3.) Sozialpädagogische Begleitung der Peer-MultiplikatorInnen (Jugendliche Heroes), 4.) Webinare und/oder Präsenz-Fortbildungen für pädagogische Tätige (v.a. wenn Zugang zu Schulen COVID-19 bedingt eingeschränkt).	ST, W	€	99.092,00	€	99.092,00
NATIONAL	53	alkente Salzburg - Initiativen für junge Leute!	HEROES - Gegen Unterdrückung im Namen der Ehre.	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Interkultureller Dialog	HEROES richtet sich zunächst an junge Männer aus so genannten „Ehkulturen“ und setzt sich mit ihnen intensiv mit Geschlechterrollen, Identität, Gewalt und Ehre auseinander. Das Weitergehen die jungen Männer aktiv in Schulen und Einrichtungen der Jugendarbeit und halten Workshops zu diesen Themen. Die jungen HEROES setzen sich gemeinsam für Zusammenhalt in der Gesellschaft und Gleichberechtigung ein und dienen als Vorbilder für Gleichaltrige. Langfristige Ziele sind: • die Prävention traditionsbedingter, genderbasierter Gewalt und • die Förderung der Gleichberechtigung durch das Bewusstsein von und die Kritik an gewaltlegitimierender Geschlechternormen."	S, OO, ST	€	25.000,00	€	25.000,00
NATIONAL	53	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	Sozialmedizinische Beratung für asylberechtigte und subsidiär schutzberechtigte Frauen und ihre Angehörigen	Frauen	Gesundheit und Soziales	Das Projekt bildet eine Brücke für erkrankte oder pflegebedürftige Frauen durch Fallbegleitung im primären, sekundären und tertiären Gesundheitsbereich, Case-Management zum Ressourcenaufbau und Empowerment durch Förderung physischer, psychischer u. sozialer Gesundheitskompetenz. Unter aktiver Einbindung der Klientinnen und des Gesamtsystems Familie werden mittels multiprofessioneller Einzelfallhilfe und Casemanagement medizinische Informationen und deren Bedeutung vermittelt, gemeinsam Gesundheitspläne erstellt und Unterstützungsangebote und -systeme ermittelt und koordiniert. Coronabedingt erfolgt die Unterstützung zum Schutz der Erkrankten auch in Fernberatung.	W	€	49.800,00	€	49.800,00
NATIONAL	56	Afro-Asiatisches Institut Graz	ComUnitySpirit - Religionen und Kulturen im Dialog 2021	Gemeinde und Identität	Interkultureller Dialog	ComUnitySpirit - Religionen und Kulturen im Dialog 2021	ST	€	10.000,00	€	10.000,00
NATIONAL	57	Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Steiermark	ESIRAS* - Berufsvorbereitungsmodul zum Einstieg in einen Lehrberuf	Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	ESIRAS*, Fit für die Lehre!" ist ein Arbeitsmarktintegrationsprojekt des Österreichischen Roten Kreuzes, Landesverband Steiermark für Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre, die eine Lehre beginnen wollen. Ziel von ESIRAS* ist es, Menschen mit Migrationshintergrund durch ein breites Maßnahmenpaket aus kompetenzbildenden Workshops und fachspezifischen Deutschkursen auf ihre Lehrerbildung vorzubereiten und zu qualifizieren. Ergänzend zu den Kursmaßnahmen erhalten die Teilnehmenden Informationen zum Lehrstellenmarkt und werden zur Lehrstellensuche sowie zu den Aufnahmeverfahren umfassend beraten und geschult. Weiters werden die Teilnehmenden durch Unterstützung ein Kurzarbeitergeld in ihrem Lehrbetrieb zu absolvieren. Begleitet werden die Teilnehmenden von erfahrenen MentorInnen des Roten Kreuzes."	ST	€	217.431,78	€	217.431,78
NATIONAL	58	BFI Tritel Bildungs GmbH	"LAP-topf" Begleitung zur Lehrabschlussprüfung	Frauen, Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	"Das Projekt „LAP-topf“ unterstützt junge Lehrlinge und im Arbeitsprozess stehende, niedrigqualifizierte Erwachsene mit Migrationshintergrund bei ihrer Vorbereitung auf die Lehre, während der Lehre und bei der Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung (LAP) - auch a. Bildungsweg. Das Angebot setzt sich zusammen aus: 1. Individuelle „LAP“-Beratung (Bildungsstandhebung, Lernplan-Erstellung, Lernfortschrittsbewertung) 2. Fachspezifische Lernbegleitung im Einzel- und im Gruppensetting (Lernorganisation, Lerntechniken, fachspezifische Lernmaterialien, Erarbeitung und Festigung fachspezifischer Themenstellungen sowie sprachlicher, mathematischer und digitaler Basiskompetenzen)	T	€	70.000,00	€	70.000,00
NATIONAL	60	Frauen aus allen Ländern. Bildungs- und Beratungseinrichtung	Be.Be.X. Beratung, Begleitung, Kompetenz. Niederschwellige Angebote für Mütter mit Migrationsgeschichte und deren Kinder in Tirol"	Frauen	Sprache und Bildung	Das Projekt richtet sich an Mütter mit Migrationshintergrund, die sich zu pädagogischen Themen informieren und gleichzeitig ihre Deutschkenntnisse erweitern wollen. Es werden Spiel- und Sprachgruppen, Einzelberatungen sowie Sensibilisierungsbildung und Elternvereine durchgeföhrt.	T	€	26.075,03	€	26.075,03
NATIONAL	61	Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH	Migrant*innen für Gesundheit - Gesundheits-Sprache leicht gemacht	Frauen	Gesundheit und Soziales	Migrant*innen (insb. Frauen) werden zu interkulturellen Gesundheitslots*innen in einem Lehrgang und in Schulungen ausgebildet. Sie halten als "role models" selbstorganisierte mehrsprachige Informationsveranstaltungen und Workshops für andere Migrant*innen in Wien und Niederösterreich (NO) ab.	W, NO	€	100.000,00	€	100.000,00
NATIONAL	63	Biber Verlagsgesellschaft mbH	biber Akademie 2021	Arbeitsmarkt	Sprache und Bildung	Die "biber"- Akademie bringt journalistische Talente mit Migrationsbackground in die Medien- und Kommunikationsbranche. Die "biber"- Akademie sorgt für eine praxisbezogene journalistische Grundausbildung, nimmt herkunftsbedingte Benachteiligungen, sensibilisiert die TeilnehmerInnen für ihr interkulturelles Know-how und vermittelt Kontakte zu Medien und Kommunikationsabteilungen. Eine mediale Ausschreibung und ein dreistufiger Aufnahmeprozess garantieren eine bestmögliche Auswahl der TeilnehmerInnen. Im Aufnahmeprozess reagiert die Akademie-Leitung flexibel auf Migrations- und Flüchtlingsströme. Neben jungen ÖsterreicherInnen aus klassischen Zuwandererfamilien (etwa aus Ex-Yugoslawien und der Türkei), nimmt die "biber"- Akademie neben KandidatInnen mit einem osteuropäischen Hintergrund auch gezielt Asylberechtigte aus Afghanistan und Syrien auf.	O	€	45.650,00	€	45.650,00
NATIONAL	64	AFYA - Verein zur interkulturellen Gesundheitsförderung	Kräfte stärken - Trauma bewältigen II	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Gesundheit und Soziales	"Kräfte stärken - Trauma bewältigen" ist ein wirksames Programm zur Traumabewältigung. Betroffene Schulkinder erlernen Techniken, die Lernfähigkeit, soziale Interaktion und damit Bildungschancen verbessern. Basierend auf Ergebnissen der ersten Evaluierung wird das Programm 2021 inhaltlich erweitert und die Bundesländer ausgedehnt. Das Projektkonzept ist niederschwellig, kultursensibel und setzt auf international bewährte Strategien zur Stärkung sozial-emotionaler Kompetenzen, Ressourcen und der Selbstwirksamkeit von Betroffenen. In Österreich ist dieser Zugang neu. Sprach- und kulturkompetente TrainerInnen werden mit fachlicher Expertise begleitet und wirken als MultiplikatorInnen über die unmittelbare Projektarbeit hinaus. Durch die Arbeit in Gruppen erreicht das Projekt eine hohe Zahl Betroffener und erzielt durch Einbindung des sozialen Umfeldes nachhaltige Wirkung.	W, ST, NO	€	148.666,67	€	148.666,67
NATIONAL	65	PIVA - Projektgruppe Integration von Ausländer und Ausländerinnen	"Alpha Frauen" Integrative Deutschkurse für Frauen mit Kinderbetreuung, Sozialbetreuung und Lernbetreuung	Frauen	Sprache und Bildung	"Alpha Frauen" ist ein Sozialprojekt für Frauen mit Migrationshintergrund und deren Kleinkinder. Für Frauen mit jüngeren Kindern, ist es oft sehr schwierig bis unmöglich an "regulären Kursen" teilzunehmen. In den integrativen Deutschkursen sind, nach einschuliger Kursunterbrechungen, wie beispielsweise durch die Geburt eines Kindes oder die Krankheit der Mutter oder eines Kindes, ein Wiederanstieg möglich. Die Themenschwerpunkte behandeln die aktuellen Bedürfnisse der Frauen. Parallel dazu bekommen die Kinder eine professionelle Betreuung und Vorbereitung auf den Kindergarten. Das Projekt bietet eine Kontaktmöglichkeit außerhalb der Familie und fördert die Sprachkenntnisse. Zur Entlastung sozial schwacher Eltern, bekommen die schulpflichtigen Kinder Lernbetreuung und Unterstützung bei Prüfungsanforderungen.	K	€	80.000,00	€	80.000,00
NATIONAL	66	Verein Wohnen	Beratung Begleitung bei Nachbarschaftskonflikten aufgrund interkultureller Themen	Gemeinde und Identität	Interkultureller Dialog	* Aufbau einer Beratungs-Hotline in NO für herausfordernde Nachbarschaftsthemen, mit interkulturellem Hintergrund, eine Anlaufstelle für betroffene Personen aus der Zielgruppe * Gemeinwesenarbeit in zwei großen Wohnbauanlagen mit einem hohen Anteil von Menschen mit Migrationsbiographie	NO	€	55.520,00	€	55.520,00
NATIONAL	67	Intercultural Competence Initiative Vienna - Verein zur Förderung von Interkulturellem Dialog	"not in god's name speak out against racism and anti-semitism"	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Interkultureller Dialog	NICHT ist eine präventive Maßnahme, um Jugendliche zu erreichen, die sich sonst radikalisieren könnten bzw. Jugendliche, die bereits Interesse an radikalem Gedankengut zeigen, auf die rechte Bahn zurückzubringen. Der Verein arbeitet hierzu mit „Role Models“ mit Migrationsgeschichte. Die Role Models sind für die Jugendlichen ein gutes Beispiel, da sie ihnen zeigen, dass man in Österreich auch mit Migrationsgeschichte alles erreichen kann. Themen die innerhalb unserer Aktivitäten besprochen werden sind, u.a.: Ablehnung von IS / radikalem Gedankengut, Ablehnung von Antisemitismus, Thematisierung/Aufarbeitung des Holocaust, Existenzrecht des Staates Israel, Gewalt im Namen Gottes, Wichtigkeit von friedlichem Dialog zwischen Kulturen und Religionen, Auftreten von Rollenbildern, Gewalt, Konfliktarbeitsweisen sowie der Wichtigkeit von persönliches Leben.	W, NO	€	75.000,00	€	75.000,00
NATIONAL	68	Katholisches Bildungswerk Kärnten	HPPY & SMILE Eltern fördern Spracherwerb und Schulerfolg	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	"HPPY & SMILE - Eltern fördern Spracherwerb und Schulerfolg" kombiniert das bewährte Hausbesuchsprogramm HPPY - Home Instruction for Parents of Preschool Youngsters mit SMILE-Spracherwerb mit Lernerfolg, unterstützt Eltern in Erziehungstagen und begleitet im ersten Schuljahr. Eltern stärken die Beziehung zu ihren Kindern, lernen sie beim Erwerb der deutschen Sprache und beim Eintritt in Kindergarten bzw. Schule zu unterstützen und arbeiten mit Pädagog*innen zusammen. Frauen entdecken ihre Kompetenzen und Bildungschancen, soziale Integration der Beteiligten gelingt. Maßnahmen zur Zielerreichung sind: regionale Vernetzung mit Einrichtungen, Weiterbildungsangebote und Öffentlichkeitsarbeit hinsichtlich des NAP i politische Bildung in der Mehrheitsbevölkerung, regelmäßige Hausbesuche und Gruppentreffen, Begleitung in Kindergarten und Schule, Alphabetisierung/Deutschkurse usw.	K	€	115.000,00	€	115.000,00
NATIONAL	69	Verein Begegnung - arabolano	Schlaue Füchse	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	SchülerInnen mit nichtdeutschem Eltern/Familiennetzwerk erhalten entweder an ihrer regulären Schule eine zusätzliche Deutsch-Förderstunde pro Woche oder/und können im Verein Arabolano unterschiedliche Deutsch-Kurse besuchen. Im Sommer gibt es Deutsch-Intensivkurse.	OO	€	31.000,00	€	31.000,00

Integrationsprojekte 2021

Förderübersicht*



Topf	Projekt-Nr.	Projekträger	Projekttitel	Schwerpunkt	Handlungsfeld	Kurzbeschreibungen	BL	EU-Mittel 2021*	BKA-Mittel 2021*	EU-BKA 2021*	
NATIONAL	73	Caritas der Diözese Graz-Seckau	SIQ- XV (Sport-Integration-Qualifikation)	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Interkultureller Dialog	SIQ- versteht sich als sozialpädagogisches und sportintegratives Projekt für Kinder, Jugendliche und deren Eltern. Es stützt die niederschwelligen und gesundheitsfördernden Instrumente "Sport" und "Bewegung", um die Zielgruppe zu erreichen und integrative Maßnahmen zu setzen. Klient*innen können an den regelmäßig stattfindenden Modulen, an interkulturellen Sportveranstaltungen und Adventertagen, dem Sommerprogramm GRAGUST, an Qualifizierungsangeboten u. Exkursionen teilnehmen, Workshops absolvieren, ehrenamtlich mitarbeiten oder auch Mitglied in einer der SIQ-Partnervereine werden. Das Angebot von SIQ- ist aufbauend und interdisziplinär und in vier Kernbereiche untergliedert: Sport-Teilnahme, Teilhabe, Bildung und Öffentlichkeitsarbeit. Das Programm ist so ausgerichtet, dass es sowohl face to face als auch online durchgeführt werden kann.	ST	€	€	47.650,00 €	47.650,00 €
NATIONAL	77	Frauen ohne Grenzen/Women without Borders - SAVE	MotherSchools: Parenting for Peace	Frauen	Interkultureller Dialog	Frauen ohne Grenzen (FoG) wird das seit 2015 in Österreich erfolgreiche und etablierte Präventionsprojekt MotherSchools an drei Standorten umsetzen: in Wien, wo das Projekt schon Tradition hat und in Graz und St.Pölten, wo 2020/2021 ein erfolgreicher Pilot durchgeführt wurde. Arbeit:Stiften unterstützt die Arbeitsmarktintegration von Personen mit Flucht- und Migrationshintergrund in der Steiermark mittels Information und Qualifizierung sowie der Drehscheibefunktion hin zu Arbeitsstufungen und Regionalen Unternehmen.	W, ST, NO	€	€	74.377,00 €	74.377,00 €
NATIONAL	78	Caritas der Diözese Graz-Seckau	Arbeit:Stiften III	Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Im Projekt "SprachArbeit" werden Deutschkurse für Frauen angeboten. Dabei sollen Frauen erreicht werden, die ihre Deutschkenntnisse verbessern wollen und anstreben, in Österreich zu arbeiten. Das Projekt soll der Verbesserung des Arbeitsmarktstatus von Migrantinnen ebenso dienen wie der Verbesserung ihrer Sprachkenntnisse. Das klassische Konzept des Sprache Lernens wird dabei um eine praktische Dimension ergänzt. Die Teilnehmerinnen absolvieren neben dem Sprachkurs eine Sprachpraxis in der Arbeitswelt, in einem Betrieb oder in gemeinnützigen bzw. sozialen Einrichtungen. Dabei erhalten sie Einblick in berufliche Perspektiven und festigen/vertiefen ihre sprachlichen Kompetenzen im (beruflichen) Alltag. Bei der Auswahl der Praxisorte wird auf umfangreiche Kommunikation geachtet. Ziel ist es auch, Frauen zu unterstützen, ihren Alltag mit einer Berufstätigkeit in Einklang zu bringen.	ST	€	€	90.000,00 €	90.000,00 €
NATIONAL	79	Verein Danaida	Spracharbeit	Frauen	Sprache und Bildung	"Das Projekt wickelt Segregation und Radikalisierung präventiv entgegen und soll Strukturen in Österreich nachhaltig stärken. Mit der Annahme, dass Ausgrenzung Radikalisierung fördert, widmet sich das Projekt Prävention, indem es 3 Workshops mit jungen Tschetscheninnen und sonstigen potenziell gefährdeten Jugendlichen und Jugendlichen mit Multiplikatorkollegen durchführt und 2 Begegnungsräume und Austausch zu Prävention von Segregation und Radikalisierung zwischen unterschiedlichen Akteuren im Bereich Integration und migrantischen Communities unterstützt. Beide Maßnahmenpakete tragen dazu bei, das Zugehörigkeitsgefühl der Zielgruppe zu stärken und Vorurteile abzubauen, um Ausgrenzung und somit Radikalisierung entgegenzuwirken. Insbesondere die Ergebnisse des Austausches sollen dabei in (schon existierenden) Strukturen in Österreich einfließen und diese nachhaltig stärken."	ST	€	€	63.000,00 €	63.000,00 €
NATIONAL	81	Internationale Organisation für Migration (IOM) Österreich	WIR III - Workshops zu Integration & Räume der Begegnung	Gemeinde und Identität	Interkultureller Dialog	Der Verein WIR ist Teil des sozialen Netzwerkes in der Region. Als zentrale Anlaufstelle für Fragen zum Themenbereich "Integration zugewandelter Menschen in die österreichische Gesellschaft" wendet sich das Projekt "Beratungsstelle für Migrantinnen und Migranten" an Privatpersonen, öffentliche Institutionen und am Thema interessierte Personen. Durch Informations- und Erfahrungsaustausch werden das Friedvolle Zusammenleben und das Verantwortungsgelüb für die gemeinsame Gestaltung der Zukunft in der Region gefördert. Dieser Prozess wird durch diverse unterstützende Angebote, Veranstaltungen und die transkulturelle Vermittlung von Multiplikatorkollegen begleitet.	W, ST, OO	€	€	103.750,00 €	103.750,00 €
NATIONAL	82	PIVA Projektgruppe Integration von Ausländerinnen und Ausländern	Beratungsstelle für Migrantinnen und Migranten	Gemeinde und Identität	Rechtsstaat und Werte	Der Verein PIVA ist Teil des sozialen Netzwerkes in der Region. Als zentrale Anlaufstelle für Fragen zum Themenbereich "Integration zugewandelter Menschen in die österreichische Gesellschaft" wendet sich das Projekt "Beratungsstelle für Migrantinnen und Migranten" an Privatpersonen, öffentliche Institutionen und am Thema interessierte Personen. Durch Informations- und Erfahrungsaustausch werden das Friedvolle Zusammenleben und das Verantwortungsgelüb für die gemeinsame Gestaltung der Zukunft in der Region gefördert. Dieser Prozess wird durch diverse unterstützende Angebote, Veranstaltungen und die transkulturelle Vermittlung von Multiplikatorkollegen begleitet.	O	€	€	35.000,00 €	35.000,00 €
NATIONAL	84	Verein Frauenservice Graz	UMBERA, Frauenspezifische Beratung und Betreuung mit dem Schwerpunkt einer umfassenden multiprofessionellen Beratung und Betreuung für Frauen mit Migrationshintergrund in besonders belastenden Lebenssituationen	Frauen	Gesundheit und Soziales	Umbera bietet umfassende, frauenspezifische und multiprofessionelle Beratung und Betreuung von Migrantinnen in besonders belastenden Lebenssituationen. Umbera ist Clearingstelle, gibt Orientierungshilfe und bietet Unterstützung dort wo es notwendig ist und dem Empowerment, der Gesundheit und der Integration von Frauen mit Migrationsbiografie dient.	ST	€	€	43.000,00 €	43.000,00 €
NATIONAL	86	Orient Express, Beratungs-, Bildungs- und Kulturinitiative für Frauen	BUNDESWEITE KOORDINATIONSSTELLE GEGEN VERSCHLEPPUNG UND ZWANGSHEIRAT	Frauen	Gesundheit und Soziales	Zwangsheirat bildet seit Langem einen inhaltlichen Schwerpunkt des Vereins Orient Express. Mit der umfangreichen Expertise in der Beratung, Begleitung und Betreuung von betroffenen Mädchen und jungen Frauen machte Orient Express als erste Organisation Österreichs diesen Form der geschlechtsspezifischen Gewalt zum Thema. Der Verein ist mittlerweile die erste Anlaufstelle für Betroffene und konnte seit Initiierung der bundesweiten Koordinationsstelle gegen Verschleppung und Zwangsheirat im Jahr 2017 gute Erfolge erzielen. Der Handlungsbedarf in diesem Bereich ist jedoch nach wie vor groß und erfordert einen Einsatz auf unterschiedlichen Ebenen. Somit zielt dieses Projekt auch auf Multiplikatorkollegen als weitere Zielgruppe ab. Beamt*innen des öffentlichen Dienstes, Mitarbeiter*innen in Jugendminderheiten, Sozialarbeiter*innen etc., mit dem Training geplant und umgesetzt werden.	O	€	€	126.300,00 €	126.300,00 €
NATIONAL	87	ISOP Innovative Sozialprojekt GmbH	Lernförderung & Deutsch in Graz und steirischen Gemeinden	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	In Graz und steirischen Gemeinden werden Kinder u. Jugendliche mit Flucht- und Migrationshintergrund (gemäß NAP I), die der Schulpflicht unterliegen, bedarfsorientiert durch Deutsch- und Lernbetreuungsangebote unterstützt. Integrative Parts sind interkulturelles Lernen sowie die Stärkung digitaler Kompetenzen. Projektbegleitend wird Elternarbeit, Bildungsberatung u. eine niederschwellige Deutschförderung für Eltern (Fokus Mütter) angeboten. Primäres Projektziel ist, dass die Zielgruppe häufiger als bislang Anschlussperspektiven vorfindet u. ihre Bildungskarriere verlängert (Besuch weiterführender Schulen, Aufnahme einer Lehre). Damit wird ein nachhaltiger Beitrag zur Integration durch Bildung im Sinne des so-Punkte-Plans geleistet. Quereinsteigerinnen sollen bei Bedarf unvermittelt ins Projekt aufgenommen werden, damit sie möglichst schnell am Regelunterricht aktiv partizipieren können.	ST	€	€	163.800,00 €	163.800,00 €
NATIONAL	94	Volkshilfe Flüchtlings- und Migrantinnenbetreuung GmbH	Frauzentrum Olympe	Frauen	Gesundheit und Soziales	Das FZD ist eine psychosoziale Anlauf- u. Beratungsstelle für Frauen m. Migrations-/Fluchterfahrung. Beratungen umfassen Themen wie: Finanzen, Soziales, Psychisches, Gesundheit, Aufenthalt, Scheidung, Gewalt, Erziehung, Familie. Zudem gibt es ein breites Bildungs- u. Infoangebot: Näh-, Deutsch-, Schwimm-, Fahrradkurse, SeminareWS, Französisch, interkulturelle Frauentreffs, kulturelle und frauenspezifische Veranstaltungen.	OO	€	€	43.000,00 €	43.000,00 €
NATIONAL	95	Volkshilfe Flüchtlings- und Migrantinnenbetreuung GmbH	SIB - Schritte in den Beruf, Berufsorientierung in den Arbeitsmarkt	Frauen	Arbeit und Beruf	Integration von Migrantinnen, die arbeitslos, arbeitssuchend oder (Wieder)Einstiegsrinnen sind i. d. Arbeitsmarkt/Aus- od. Weiterbildung durch intensives Jobcoaching, Bildungs-/Berufsberatung, Interkulturelle u. soziale Kompetenztrainings, Bewerbungstraining, Motivation, Deutschkurse.	OO	€	€	62.250,00 €	62.250,00 €
NATIONAL	96	Caritas der Diözese Eisenstadt für Menschen in Not	Come & care - Schritte zum Pflege- und Betreuungsberuf im Burgenland	Frauen	Arbeit und Beruf	Das Projekt Come & Care Burgenland fördert den Einstieg junger Frauen in den Berufszweig Pflege & Betreuung durch Aktivierung und Motivation, durch Information, durch Qualifizierung und Begleitung. "Vermittlung von Grammatik und Fachsprache in Gesundheitsberufen. Überblick über Ausbildungen, Berufe und Zertifizierungen. Vorbereitung auf Aufnahmeverfahren. Hilfestellung bei Praktikums-/Jobsuche. Bewerbungstraining. Rechtliche Rahmenbedingungen. Digitale Lernelemente.	B	€	€	28.000,00 €	28.000,00 €
NATIONAL	97	bit schulungcenter GmbH	Sprungbrett Gesundheitsberufe - 2021	Frauen	Arbeit und Beruf	Das Kursangebot bietet durch eine Verschränkung von Präsenz- und Onlineunterricht größtmögliche Flexibilität. Jeder Kurs beinhaltet fortlaufende Grammatik- und Fachwortschatzvermittlung, Kommunikations- und Bewerbungstraining und Einzelcoaching. Eine Lernplattform ermöglicht orts- und zeitunabhängiges Sprachlernen. Digitale Geräte werden bei Bedarf zur Verfügung gestellt."	W, S, ST	€	€	100.000,00 €	100.000,00 €
NATIONAL	101	DEUTSCH&MEHR - Verein zur Förderung des interkulturellen Dialogs	Perspektive 2.0. Fokus Ehrenamt	Deutsch	Sprache und Bildung	Das Projekt vermittelt Sprachkenntnisse in Kombination mit gesellschaftlichem und beruflichem Basiswissen, schafft Zugang zu ehrenamtlichem Engagement und bietet eine langfristige Aufenthaltsperspektive in Österreich. Die Öffnung des Klassenzimmers stellt die wichtigste integrative Komponente dar.	ST	€	€	97.416,11 €	97.416,11 €
NATIONAL	104	Verein IKEMBA. Verein für Interkultur, Konfliktmanagement, Empowerment, Migrationsbegleitung, Bildung und Arbeit.	Health literacy for everyone	Frauen	Gesundheit und Soziales	Das Projekt fördert die Gesundheitskompetenz von Menschen mit Migrationserfahrung & stärkt die interkulturelle Kompetenz von Mitarbeiterinnen des Gesundheitswesens. Durch aufsuchende Outreach-Arbeit im Lebensumfeld der Gesundheitsinfos schwerer zu erreichenden Migrantinnen werden Kontakte aufgebaut. Outreach-Arbeiterinnen mit Migrationserfahrung arbeiten eng mit Community-Leaderinnen zusammen, es werden relevante Gesundheitsinfos in Muttersprache an die Menschen weitergegeben und Exkursionen zu Gesundheitsrichtungen organisiert - diese Einrichtungen sind wichtige Kooperationspartnern. Durch Begleitungen zu diesen und durch Kulturdiminhalger Beitrag zur interkulturelle Kompetenz von Mitarbeiterinnen gestärkt. Migrantinnen werden über berufliche Perspektiven im Gesundheitswesen beraten. Seit 2016 ist Verein IKEMBA damit Mitglied der ÖPFG.	ST	€	€	28.000,00 €	28.000,00 €
NATIONAL	105	Caritas der Diözese Graz-Seckau	LernBarn Steiermark	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	LernBarn Steiermark ist ein kostenloses, freiwilliges außerschulisches Lernangebot mit niederschwelligem Zugang in Jugendzentren für 12- bis 21-jährige. Angeboten werden: fachspezifische Lernunterstützung (auch Distance Learning), Unterstützung beim Erwerb der Bildungssprache Deutsch, Hilfestellung zum Erlangen der erforderlichen Sprach- und Lernkompetenz, Steigerung des Leistungswillens und der Motivation, Gleichrichtung der Sozialisations- u. Integrationsprozesse. LernBarn stellen einen wichtigen Beitrag zum Durchbrechen der sozialen Vererbung dar, zudem verkörpern sie eine konkrete Maßnahme im Bildungssystem und tragen zur verstärkten Partizipation von Migrantinnen an Bildung bei: Sie gelten als Prävention gegen Drop-outs, als Chance für NEETs und Quereinsteiger. Im Sommer besteht das Angebot des Intensiv-Lernens für Nachprüfungen und Bildungssprache an den Standorten.	ST	€	€	28.260,00 €	28.260,00 €
NATIONAL	109	DEUTSCH&MEHR - Verein zur Förderung des interkulturellen Dialogs	Wort.SPIEL.Raum - DaZ-Kurse für Volksschülerinnen	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Wort.SPIEL.Raum - DaZ-Kurse für Volksschülerinnen ist zielgerichtete Sprachförderung in Form von Deutschkursen und wird seit 2012 an Grazer Volksschulen durchgeführt. Das pädagogisch-linguistische Konzept zum Erlernen der Zweitsprache basiert auf einem spiel- und erlebnispädagogischen Ansatz.	ST	€	€	55.000,00 €	55.000,00 €
NATIONAL	110	Volkshilfe Flüchtlings- und Migrantinnenbetreuung GmbH	Lernförderung für Volks- und Mittelschülerinnen nichtdeutscher Muttersprache	Deutsch	Sprache und Bildung	Beim Projekt handelt es sich um eine Förderung die sich primär an Schülerinnen nichtdeutscher Muttersprache wendet. Diese werden in der Schule nach dem Unterricht in Gruppen von Lernförderinnen beim Erwerb der deutschen Sprache, sowie bei den Hausaufgaben und beim sozialen Lernen unterstützt.	OO	€	€	68.500,00 €	68.500,00 €
NATIONAL	111	Österreichische Caritaszentrale	Österreichisches Projekt Caritas Lerncafés IK - Kostenlose Lernbegleitung für Kinder und Jugendliche	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Die Caritas Lerncafés sind ein kostenloses Lern- & Nachmittagsbetreuungsangebot für Pflichtschulrinnen mit/ohne Migrationshintergrund. Hauptaufgaben sind die gezielte Bearbeitung schulischer Defizite, Stärkung der Lesekompetenz und der Deutschkenntnisse (die Deutschförderung wird als Aktivität hinweg ausgeübt), Förderung der Les- und Sprachkompetenz sowie Begleitung zu einem positiven Pflichtschulabschluss und Befähigung, eine weiterführende Schule oder Lehre zu absolvieren. Pädagogisch wertvolles Spiel fördert die sozialen Kompetenzen und gezielte Werte des Zusammenlebens werden vermittelt. Gezielte Freizeitaktivitäten eröffnen Möglichkeiten zur Teilhabe und das Miteinander wird über die verschiedenen Kulturen hinweg aktiv gelebt. Die Eltern werden zu wichtigen Themen informiert und in ihrer Rolle als Expertinnen für ihre Kinder gestärkt. Das Projekt hat die bedarfsgerechte Prozessbegleitung von oberösterreichischen Gemeinden bei der Integrationsarbeit zum Ziel. Als Maßnahmen werden etwa Moderation, Fachexpertise, Koordination und Vernetzung angeboten. Außerdem werden Weiterbildungsformate für die engagierte Zivilgesellschaft und andere Akteure angeboten und Projektförderungen vermittelt. Informationen über Integrationsangebote und -maßnahmen werden regelmäßig und bedarfsgerecht an die Zielgruppe vermittelt. ReKis begleiten und unterstützen Gemeinden bei Integrationsanfragen und den damit verbundenen Herausforderungen. Sie sind kompetente Partner*innen der Kommunen, der Bezirksverwaltungen, der Regelsysteme und der lokalen und landesweiten Akteure im Integrationsbereich und optimieren Mittelansatz und Abstimmung angebotener Maßnahmen und Projekte.	O	€	€	759.950,00 €	759.950,00 €
NATIONAL	112	Volkshilfe Flüchtlings- und Migrantinnenbetreuung GmbH	Regionale Kompetenzzentren für Integration und Diversität	Gemeinde und Identität	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Das Projekt hat die bedarfsgerechte Prozessbegleitung von oberösterreichischen Gemeinden bei der Integrationsarbeit zum Ziel. Als Maßnahmen werden etwa Moderation, Fachexpertise, Koordination und Vernetzung angeboten. Außerdem werden Weiterbildungsformate für die engagierte Zivilgesellschaft und andere Akteure angeboten und Projektförderungen vermittelt. Informationen über Integrationsangebote und -maßnahmen werden regelmäßig und bedarfsgerecht an die Zielgruppe vermittelt. ReKis begleiten und unterstützen Gemeinden bei Integrationsanfragen und den damit verbundenen Herausforderungen. Sie sind kompetente Partner*innen der Kommunen, der Bezirksverwaltungen, der Regelsysteme und der lokalen und landesweiten Akteure im Integrationsbereich und optimieren Mittelansatz und Abstimmung angebotener Maßnahmen und Projekte.	OO	€	€	53.950,00 €	53.950,00 €

Integrationsprojekte 2021

Förderübersicht*



Topf	Projekt-Nr.	Projekträger	Projekttitel	Schwerpunkt	Handlungsfeld	Kurzbeschreibungen	BL	EU-Mittel 2021**	BKA-Mittel 2021**	EU-BKA 2021**	
NATIONAL	113	Volkshilfe Flüchtlings- und MigrantInnenbetreuung GmbH	Wohnen im Dialog - Interkult. Konfliktbegleitung und Gemeinwesenarbeit in OO	Gemeinde und Identität	Wohnen und die regionale Dimension der Integration	Wohnen im Dialog - Interkulturelle Konfliktbegleitung und Gemeinwesenarbeit in Oberösterreich ist ein Angebot mit aufsuchender Sozialarbeit im direkten Wohn- und Lebensumfeld der Menschen. Auf Basis von interkulturellem Konfliktmanagement und Gemeinwesenarbeit fungiert WID als operative Schnittstelle zwischen Kommunen, Bauvereinigungen und Bewohner*innen. Das multiprofessionelle Team arbeitet nachhaltig für eine Verbesserung des Zusammenlebens in den Wohngebieten. Maßnahmen werden bedarfs- und wirkungsorientiert umgesetzt. Ob professionelle Konfliktbegleitung, Begleungsaktionen, Feste, Einzugsbegleitung für Neuzugewogene, Multiplikator*innenarbeit, Freiwilligen- und Ehrenamtsbegleitung, wird vor Ort entschieden. Ziel ist dabei immer, gemeinsam mit den Bewohner*innen Schritte zur Verbesserung des Zusammenlebens umzusetzen, um so langfristig die Lebensqualität zu steigern.	OO	€	€	60.000,00 €	60.000,00 €
NATIONAL	116	Verein zur Förderung des Gedankenorgans Ataraktis in Österreich (ADD)	Nachhilfe für SchülerInnen bis 14	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Der Verein unterstützt seit der Gründung mit diversen sozialen Aktivitäten die Integration türkischstämmiger Mibürger in die österreichische Gesellschaft. Viele Veranstaltungen wurden zusammen oder mit Unterstützung von anderen Vereinen bzw. österreichischen Behörden durchgeführt. Dazu gehören viele Kultur-, Kunst-, Bildungs-, Sport- und Beratungsprojekte. Immer wieder suchen wir den Dialog zu Wiener und WienInnen, denn wir denken, dass ein harmonisches Zusammenleben nur funktionieren kann, wenn beide Seite anfangen, miteinander zu reden. Der Wirkungsbereich unseres Projektes ist in Wien.	W	€	20.800,00 €	20.800,00 €	
NATIONAL	119	lobby.16 - Unterstützung für unbegleitete junge Flüchtlinge - Bildung, Arbeit, Alltag	Bildungswege - ausbildungsbezogene Perspektiven für unbegleitete junge Flüchtlinge	Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Das Projekt Bildungswege zielt auf die nachhaltige Integration junger Flüchtlinge in den Arbeitsmarkt ab. Dies soll über die Vermittlung in Lehrstellen erreicht werden, dafür benötigt es spezifische Maßnahmen wie die Erarbeitung realistische Berufswünsche, schulische Nachqualifizierung sowie psychosoziale Betreuung und die Bearbeitung von alltagsrelevanten Themen wie Werte, Umgang mit Geld etc. lobby.16 betreut die ProjektteilnehmerInnen bis zum Ende der Ausbildung. Zusätzlich zu diesen Projektteilen wird eng mit Unternehmen kooperiert, so kann die Vorbereitung auf und Vermittlung in Lehrstellen nahe am wirtschaftlichen Bedarf orientiert stattfinden. Dementsprechend und aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Lage ist die Weiterführung bestehender Kooperationen in Wien (Umgebung) sowie der Aufbau neuer Partnerschaften mit Unternehmen in dieser Region geplant.	W	€	€	80.000,00 €	80.000,00 €
NATIONAL	121	Jugendinitiative Triestingtal, Verein für Jugend, Projekt und Sozialarbeit	GoBIG! Bildung, Integration, Gesundheit	Frauen, Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Gesundheit und Soziales	Das Projekt verfolgt einen regionalen und settingsübergreifenden Ansatz und setzt sich aus mehreren Modulen zusammen um den Erwerb von Gesundheitsbewusstsein und Lebens-/Gesundheitskompetenz bei benachteiligten Jugendlichen mit Migrationshintergrund zu erreichen. Die abgestimmten niederschweligen Maßnahmenpakete wie Workshops (Mädchen, Bursche) Angebote im öffentlichen Raum, Lern- und Bildungscafés, Peer-Education, Sportangebote, Gartenprojekt, erreichen dabei auch „hard to reach“ Jugendliche und ihre Eltern. Durch die Stabilisierung der psychosozialen Gesundheit und sozialen Situation sowie den Erwerb von Lebens- und Sprachkompetenzen wirkt das Projekt auch nachhaltig auf eine verbesserte Chance der Integration in den Arbeitsmarkt u. Bildungssektor hin. Soziale Gruppenangebote stärken die Zugehörigkeit und das Heimatgefühl der Jugendlichen und bearbeiten Konflikte im Sozialraum.	NO	€	€	40.000,00 €	40.000,00 €
NATIONAL	124	Caritas der Diözese Graz- Seckau	DIVAN	Frauen	Rechtsstaat und Werte	Die Frauenberatungsstelle DIVAN bietet frauenspezifische Beratung und Begleitung für Migrantinnen mit spezialisiertem Angebot für Betroffene von Gewalt im Namen der Ehre. Der Schwerpunkt liegt dabei in der Beratung von Frauen, die von Zwangsheirat betroffen sind oder aus einer Zwangsheirat aussteigen. Aufgrund der sozioökonomischen Kontexte, der Aufenthaltsrechtlichen Umstände sowie der unterschiedlichen Lebenswelten bedarf es einer professionellen muttersprachlichen und interkulturellen Beratung, um individuell Lösungsmöglichkeiten mit den Betroffenen umzusetzen und ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Neben der direkten Kriseninterventions- und Beratungsarbeit tragen Veranstaltungen und Workshops zu einem stärkeren Bewusstsein über „Gewalt im Namen der Ehre“ in der Gesellschaft bzw. bei MultiplikatorInnen bei.	ST	€	€	100.000,00 €	100.000,00 €
NATIONAL	125	KidsZone-More	HIPPY Hausbesuchsprogramm für Eltern von Kindern im Alter von drei bis sieben Jahren NO & Tirol	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit, Frauen	Sprache und Bildung	HIPPY (Home Instruction for Parents of Preschool Youngsters), ein Bildungs- & Frühförderprogramm (seit 2007 in O), wendet sich an migrantische Eltern, insbesondere an Mütter und ihre Kinder. Inhalte sind: Wochent. Hausbesuche, Training von HIPPY Lernmaterial u. zusätzl. integrative Bildungsangebote	NO, T	€	€	187.500,00 €	187.500,00 €
NATIONAL	129	Institut für Frauen- und Männergesundheit/FEM Süd	Wissen macht gesund. Stärkung der Gesundheitskompetenz von Frauen während der Pandemie.	Frauen	Gesundheit und Soziales	Das Vorhaben dient der Verbesserung der Gesundheit von Frauen, vorwiegend aus afrikanischen bzw. arabischsprachigen Herkunftsländern und der Türkei während der aktuellen Pandemie. In Zusammenarbeit mit den Frauengesundheitszentren vor Ort werden Multiplikatoren (Peers) aus den Communities gesucht. Die Peers und weitere Gesundheitsexpertinnen werden (auch online) Workshops mit Frauen mit geringer Gesundheitskompetenz durchführen. Durch die Vermittlung von Gesundheitswissen wie Krankheitsprävention, Impfungen, Verhalten im Krankheitsfall, psychische Gesundheit und Gewaltprävention (mit Schwerpunkt COVID 19) soll deren Wissensstand erhöht und ihre Handlungskompetenz gestärkt werden. Die Workshops werden in mehreren Erstsprachen angeboten. AkteurInnen des Gesundheits- und Sozialwesens werden ebenfalls zum Thema COVID 19, aber auch in interkultureller Kompetenz (auch online) geschult.	W, OO, S	€	€	70.000,00 €	70.000,00 €
NATIONAL	130	Israelische Kulturgemeinde Wien	LKRAT - Lass uns reden - Das Dialogprojekt der IKG Wien	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Interkultureller Dialog	Das Dialogprojekt bringt durch die peer-to-peer-Methode gleichaltrige Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 14 und 30 Jahren zusammen, schafft einen Raum für einen offenen und ehrlichen Dialog, bei welchem antisemitische Stereotypen abgebaut und Brücken zwischen den unterschiedlichen Religions- und Ethnie-Backgrounds gebaut werden. Das Dialogprojekt stellt den Menschen als Individuum in den Vordergrund, ohne ihn aufgrund seiner Hautfarbe, Religion oder Herkunft auf- oder abzuwerten.	O	€	€	75.000,00 €	75.000,00 €
NATIONAL	131	Verein START-Stipendien Österreich	START - Österreich Bildungsprogramm und Bundesländerarbeit bzw. -ausbau	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	1) Finanzierung der zentral durchgeführten Bildungsseminare, an denen alle START-StipendiatInnen aus ganz Österreich teilnehmen. Hier werden Sachkosten in Form von Trainerhonoraren abgerechnet. 2) Finanzierung der Organisation und Durchführung von allen österreichweit bzw. bundesländerübergreifenden Veranstaltungen im Rahmen des START-Programms durch die Zurechtverfügungstellung von Personalressourcen (15 Wochenstunden) 3) Finanzierung des Bundesländerarbeits (Personalressourcen 5 Wochenstunden und Sachkosten in Form von Reisekosten) 4) Finanzierung des START - Österreich Alumnitzwecks (Sachkosten für Weiterbildung und integrative Workshops)	NO, OO, S, V, W	€	€	70.000,00 €	70.000,00 €
NATIONAL	133	Volkshilfe Flüchtlings- und MigrantInnenbetreuung GmbH	Kommunikations- und Konversationskurse für MigrantInnen	Deutsch	Sprache und Bildung	Es werden niederschwellige, praxisnahe Konversations- und Kommunikationskurse für Migrant*innen angeboten, die auf bestehenden Sprachkompetenzen aufbauen. Es werden regionale und kommunale Bedarfe bearbeitet und konkrete Bedürfnisse der Kursteilnehmer*innen berücksichtigt.	OO	€	€	60.000,00 €	60.000,00 €
NATIONAL	136	usgot.it GmbH	usgot.it TV - Integration durch TV	Frauen	Sprache und Bildung	1) usgot.it TV, eine Smartphone/Tablet/Web-Applikation, streamt TV-Inhalte und Videos und fügt interaktive Untertitel hinzu. Dieses niederschwellige Angebot informiert und macht nichtdeutschsprachigen Personen verständlich, wie die Gesellschaft funktioniert. Gleichzeitig wird dabei Deutsch gelernt. Ziele sind es, den Nachrichteninformationsbedarf von Personen mit geringen Deutschkenntnissen zu decken, deren gesellschaftliche Teilhabe am medialen Diskurs zu ermöglichen und dabei den Spracherwerb zu fördern. Weiters werden die Rechts- und Wertekultur vermittelt sowie Medienkompetenz erworben. Zielgruppen: - Personen, die die deutsche Sprache nicht gut genug beherrschen, um die mediale Berichterstattung zu verstehen - Personen, die aufgrund familiärer / sozialer Rahmenbedingungen wenig Möglichkeit haben, Sprachförderangebote zu nutzen und Kontakte außerhalb der Familie / Community aufzubauen	O	€	€	31.000,00 €	31.000,00 €
NATIONAL	137	Kinderbüro Universität Wien gGmbH	UniClub 2021 - Bildung und Integration für Jugendliche mit Migrationserfahrung und jugendliche Asylberechtigte	Kinder, Jugendliche und Elternarbeit	Sprache und Bildung	Der UniClub setzt Angebote für jugendliche Asylberechtigte und Jugendliche mit Migrationserfahrung zur Unterstützung des persönlichen Bildungswegs. Diese umfassen Lernbegleitung in allen Schulfächern, Förderung der Deutschkenntnisse und Bildungsberatung (Betreuung vor Ort und im digitalen Raum). Die kostenlose Unterstützung ermöglicht eine Verlängerung von Bildungskarrieren. Zukünftige Lehrer*innen sammeln Praxiserfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen mit Migrations-/Flüchtlernerfahrung. Maßnahmen: 1) Lernräume: Mo-Fr 2) UniClub Lernhilfe in allen Fächern; 3) StudyBuddies: Studierende bieten 1) Lernhilfe; 4) Internets Clubs: Wochent. Vertiefungsangebote in Hauptfächern; 5) Kaufhilfe/Workshops: Monatl. Einblicke in österr. Kultur, Berufsorientierung; 6) Beratung/Informations- Bildungs-/Integrationsfragen; 7) Begleitung Studierende: Reflexion, Weiterbildung; 8) Online-Angebote: Lernen im digitalen Raum	K, W	€	€	25.000,00 €	25.000,00 €
NATIONAL	138	International Centre for Migration Policy Development	Prozesse der Arbeitsmarktintegration geflüchteter Frauen	Frauen, Arbeitsmarkt	Arbeit und Beruf	Das Projekt besteht aus der Planung und Durchführung einer Erhebung zur Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten in Österreich. 1.600 Personen sollen hinsichtlich ihrer Integrationsverläufe (soziale Integration, Arbeitsmarkterfahrung, Gesundheit, Wohnen, Ausbildung) befragt werden. Die Erhebung wird als Fortführung des FIMAS-Panels angelegt. Einen besonderen Schwerpunkt legt das Projekt auf die Arbeitsmarktintegration geflüchteter Frauen.	O	€	€	106.000,00 €	106.000,00 €
124								€ 5.596.829,34	€ 8.144.729,08	€ 13.741.558,42	

* Sämtliche Angaben sind mit Stand Jänner 2021 aktuell. Änderungen bleiben vorbehalten.
 ** Projekte des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds laufen über die Kalenderjahre 2020 bis 2021. Die dafür vorgesehenen Fördermittel sind für das Kalenderjahr 2021 aliquotiert.